

Baesweiler



STADTINFO VOM 09.09.2025



- 1923 - 2023 -

Kreuz Apotheke

Inh. Tobias Kreutz

CODA APOTHEKEN
Für Deine Gesundheit

da geh'n wir hin!

Seit 1923 in Baesweiler
Kirchstr. 35A • 52499 Baesweiler • Tel.: 02401 - 42 00
info@kreuz-apotheke.de

Vorbestellungen & Botendienste unter:
www.kreuz-apotheke.de

St. Gereon
Seniorendienste

menschlich
verbunden

- ✓ Ambulanter Pflegedienst
- ✓ Tagespflege
- ✓ Stationäre Heimpflege
- ✓ Pflegeberatung
- ✓ und vieles mehr...

Tel.: 02462 981-0
www.st-gereon.info



OPTIK AKUSTIK
derKaulard.de



Kirchstraße 51
52499 Baesweiler



**JETZT TERMIN
VEREINBAREN!**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



langsam neigt sich der Sommer dem Ende entgegen. Wir genießen die letzten spätsommerlichen Tage, ehe es dann auf den Herbst zugeht.

Ende August hat nach den Sommerferien die Schule wieder begonnen. Ich wünsche allen einen guten Start und viel Erfolg im neuen Schuljahr.

Die letzte Kirmes der Schützen- und Junggesellenvereine für dieses Jahr hat Mitte August in Loverich stattgefunden. Ich danke allen für die Ausrichtung der erfolgreichen Kirmessen, die auch in diesem Jahr wieder unzählige Besucherinnen und Besucher in die einzelnen Stadtteile „gelockt“ haben. Ich habe gerne mitgefeiert und das vielfältige Programm genossen. Für jede Altersgruppe waren Angebote dabei.

Die Events der Vereine sind bei vielen Bürgerinnen und Bürgern fest im Kalender verankert und das aus gutem Grund: Denn die Veranstaltungen, die unsere zahlreichen Vereine planen und durchführen, bereichern das Kultur- und Freizeitprogramm sehr. Auch die „Woche der Jugend“ und die „Woche 55+“ liegen hinter uns. Auch hier sind die Vereine und verschiedene Akteure seit vielen Jahren fester Bestandteil. Danke an alle, die an der Organisation der vielfältigen Veranstaltungen beteiligt waren und künftig sind, für dieses außerordentliche Engagement.

Am 12. September steht noch ein städtischer Dämmerstopp im Innenhof des Wohn- und Pflegeheims Maria Hilf Burg Setterich an. Das Wohn- und Pflegeheim und der Geschichtsverein Setterich feiern gemeinsam beim Dämmerstopp den Auftakt zu ihren Jubiläen: 40 Jahre Wohn- und Pflegeheim sowie 25 Jahre Geschichtsverein Setterich. Ich lade Sie alle herzlich ein, vorbeizukommen, um miteinander ins Gespräch zu kommen.

Am 27. und 28. September organisiert der Gewerbeverband Baesweiler dann das schon traditionelle „Herbstfest meets Weinfest“ mit verkaufs-

offenem Sonntag und vielen tollen Angeboten in der Baesweiler Innenstadt. Ebenso ist an diesem Wochenende die Herbstkirmes in Baesweiler. Auch da lohnt sich ein Besuch.

Darüber hinaus gibt es ein breites Angebot in unserer Stadtbücherei. Neben Büchern, Spielen und Medien, gibt es dort seit Kurzem etwas Neues: die „Leihkiste“, oder auch „Bibliothek der Dinge“ genannt, aus der man sich Gegenstände ausleihen kann, die man gerne einmal ausprobieren möchte. Eine Button-Maschine, ein Diabolo, Küchengeräte, ein Riesenmikado, eine Polaroid-Fotokamera und allerlei weitere „Dinge“ können dort entliehen werden. Weitere Infos dazu finden Sie auf Seite 24.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Baesweiler lebt von einer starken Gemeinschaft. Viele Menschen engagieren sich ehrenamtlich und gestalten unsere Stadt mit, sei es in Vereinen, als Einzelpersonen oder beispielsweise in der Kommunalpolitik.

Am 14. September finden die Kommunalwahlen sowie die Wahl des Integrationsrates statt.

Bitte gehen Sie wählen, damit die Kommunalpolitik in Ihrem Sinne gestaltet werden kann.

Ich wünsche Ihnen alles Gute.

Ihr

Pierre Froesch

ALLES AN EINEM ORT
Tankstelle. Waschstraße. Shop. Bistro.

- **SHELL STATION BAESWEILER:**
Wilhelm-Röntgen-Straße 1
- **PM STATION BAESWEILER:**
Aachener Straße 128

P-fennings
MOBILITY

Ihre Einkommensteuererklärung ist unser Job!

Tim Hermanns
Beratungsstellenleiter
Kirchstr. 37
52499 Baesweiler
Tel.: (02401) 937979700

Wir beraten Mitglieder begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG.

AKTUELL
Lohnsteuerhilfeverein e.V.
www.hermanns.aktuell-verein.de

Dachdeckermeister Michael Bloch

DACHDECKER-IMMER OBENAUF

Thomas-Edison-Str. 6a
52499 Baesweiler

Tel.: 0 24 01 / 60 30 80
www.dach-bloch.de



Öffnungszeiten der städtischen Einrichtungen am Tag der Deutschen Einheit, in den Herbstferien und an Allerheiligen

Die **Stadtbücherei** bleibt am Tag der deutschen Einheit, 03.10.2025, sowie am darauffolgenden Samstag, 04.10.2025, und an Allerheiligen, 01.11.2025, geschlossen. Der **Recyclinghof** ist am Tag der Deutschen Einheit, 03.10.2025, und an Allerheiligen, 01.11.2025, geschlossen. Ebenso die **BürgerMitteBaesweiler, inkl. Bürgerbüro**, und das **Quartiersbüro Kreativ**.

Alle **Turn- und Sporthallen, Mehrzweckhallen sowie die ewv-Bürger-Halle Beggendorf** bleiben während der Herbstferien vom 13.10. bis einschließlich 25.10.2025 geschlossen.

Im **Freizeitbad** werden die **Öffnungszeiten in den Herbstferien erweitert**. In der 1. Herbstferienwoche ist das Bad am Montag, 13.10.2025, von 13.00 bis 19.00 Uhr und von Mittwoch, 14.10.2025, bis Freitag, 17.10.2025, durchgehend - also auch von 10.30 Uhr bis 13.00 Uhr - für die Öffentlichkeit geöffnet. In der 2. Herbstferienwoche, 20. bis 24.10.2025, ist das Bad montags von 13.00 bis 19.00 Uhr und dienstags bis freitags durchgehend - also auch von 10.30 Uhr bis 13.00 Uhr - für die Öffentlichkeit geöffnet.

Am Tag der deutschen Einheit, 03.10.2025, und an Allerheiligen, 01.11.2025, ist das Freizeitbad von 8.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Bürgermeister Pierre Froesch bietet jeden Dienstag eine Sprechstunde für Bürger*innen an. Zwischen 15.30 und 17.30 Uhr steht der Bürgermeister in der BürgerMitteBaesweiler, Mariastraße 2, sehr gerne für Fragen, Anregungen und Themen der Bürgerinnen und Bürger als Gesprächspartner zur Verfügung. Selbstverständlich kann auch eine fernmündliche Kontaktaufnahme erfolgen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger werden vor dem Besuch der Sprechstunde gebeten, sich bis zum Freitag der Vorwoche im Vorzimmer des Bürgermeisters, Zimmer A.203, 2. Etage, mit Angabe des jeweiligen Anliegens anzumelden, damit in der Sprechstunde bereits umfangreich Auskunft gegeben werden kann. Anmeldungen werden ebenso unter 02401/800-204 und 800-205 sowie per E-Mail an info@stadt.baesweiler.de entgegengenommen.

In den Herbstferien, 13. Oktober bis 25. Oktober, entfällt die Sprechstunde.

Nachruf

Am 02.07.2025 verstarb

Frau Elisabeth Meißner

im Alter von 74 Jahren.

Frau Meißner gehörte von 1994 bis 2004 und seit 2008 dem Rat der Stadt Baesweiler an.

In dieser Zeit war sie Mitglied in zahlreichen Fachausschüssen des Rates, darunter im Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales, im Ausschuss für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung, im Schulausschuss sowie im Wahlausschuss. Während ihrer langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit hat Frau Meißner die Arbeit im Rat und in den Ausschüssen maßgeblich geprägt und zur positiven Entwicklung der Stadt Baesweiler beigetragen.

Des Weiteren gehörte Frau Meißner dem Stiftungsrat der Baesweiler Bürgerstiftung an. Insbesondere die sozialen Themen und die Vereine lagen ihr sehr am Herzen.

Die Verstorbene war ein wichtiges Bindeglied zwischen den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Baesweiler sowie Rat und Verwaltung.

Sie hat sich stets mit großem Engagement und Sachverstand für die Belange, Anregungen und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger eingesetzt und sich hierdurch großes Ansehen und hohe Wertschätzung erworben.

Rat und Verwaltung der Stadt Baesweiler werden ihr Andenken in Ehren halten.

Unsere tief empfundene Anteilnahme und unser aufrichtiges Mitgefühl gelten ihrer Familie.

Pierre Froesch
Bürgermeister

Allgem. Sprechzeiten der Verwaltung (außerhalb des Bürgerbüros):

Adresse: BürgerMitteBaesweiler, Mariastraße 2

Alle Informationen gibt es auf www.baesweiler.de oder unter 02401/8000.

montags, mittwochs und freitags	8.30 bis 12.00 Uhr
dienstags	8.30 bis 12.00 Uhr
und	14.00 bis 17.30 Uhr
donnerstags	8.30 bis 12.00 Uhr
	14.00 bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros (nach Terminvergabe):

montags und donnerstags	8.00 bis 16.30 Uhr
dienstags	8.00 bis 17.30 Uhr
mittwochs und freitags	8.00 bis 12.30 Uhr
samstags	10.00 bis 12.00 Uhr

Die Infothek ist zusätzlich mittwochs bis 16.30 Uhr besetzt.

Termine für das Bürgerbüro können Sie auf www.baesweiler.de buchen.

Sprechzeiten des Bauordnungsamtes:

montags	08.30 bis 12.00 Uhr
dienstags	08.30 bis 12.00 Uhr
	14.00 bis 17.30 Uhr
mittwochs	ganztäglich geschlossen
donnerstags	08.30 bis 12.00 Uhr
	14.00 bis 16.00 Uhr
freitags	08.30 bis 12.00 Uhr

Sprechzeiten des Amtes für soziale Angelegenheiten und Wohnungswesen:

montags	10.00 bis 12.00 Uhr
dienstags	14.00 bis 17.30 Uhr
mittwochs	ganztäglich geschlossen
donnerstags	10.00 bis 12.00 Uhr
freitags	10.00 bis 12.00 Uhr
montags, dienstags, donnerstags und freitags	08.30 bis 10.00 Uhr (nur nach Vereinbarung)

Sprechstunden des Bezirksdienstes der Polizei in Baesweiler (Mariastraße 2):

dienstags	9.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags	16.00 bis 18.00 Uhr
Telefon: 02401/2081	

Recyclinghof, Beggendorfer Straße:

April bis Oktober:

montags	08.30 – 12.30 und 13.00 bis 16.30 Uhr
mittwochs	13.00 – 19.00 Uhr
freitags	08.30 – 12.30 und 13.00 – 18.00 Uhr
samstags	08.00 – 15.00 Uhr

November bis März:

Montag:	08.30 bis 12.30 Uhr und 13.00 bis 16.30 Uhr
Dienstag:	geschlossen
Mittwoch:	13.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag:	geschlossen
Freitag:	08.30 bis 12.30 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
Samstag:	08.00 bis 13.00 Uhr

Öffnungszeiten des Quartiersbüros "Kreativ" (Kückstraße 21):

montags	15.00 Uhr bis 18.30 Uhr
dienstags	15.00 Uhr bis 18.30 Uhr
mittwochs	10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
donnerstags	17.00 Uhr bis 19.30 Uhr
freitags	10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
samstags	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Tel.: 02401/8049703	



Das **BIGnick** lockte viele Gäste zum CAP

Anlässlich des Stadtjubiläums „50 Jahre Stadtrechte Baesweiler“ unter dem Motto „Wir. Eine löwenstarke Gemeinschaft“ wurde am 26. Juli 2025 das „BIGnick – Baesweilers großes Picknick“ am CarlAlexanderPark veranstaltet.

Schätzungsweise 2.000 Besucherinnen und Besucher entdeckten das vielfältige Unterhaltungs-, Spiel- und Verköstigungsangebot sowie das abwechslungsreiche Bühnenprogramm. Zudem nutzten ebenfalls etliche Bürgerinnen und Bürger die ausgeschilderten „Picknick-Areas“.

Auf der Bühne traten an dem Tag Hund „Buddy“, ein Clown sowie Bastian Kind mit seinem Saxophon auf. Es wurde zudem ein Mitmach-Tanzworkshop vom Bewegungskunst e.V. geboten. Große und kleine Gäste hatten viel Spaß vor und auf der Bühne.

Das Unterhaltungs- und Spielprogramm entlang der Landschaftsader war ebenfalls vielfältig: Die Geschichtsvereine Baesweiler und Setterich präsentierten ihre eigens für das Jubiläumsjahr erarbeitete gemeinsame Ausstellung. Mit dabei waren zudem der Aber Hallo e.V. mit einem Zirkusworkshop, der Senioren- und Freizeitverein Setterich mit einem Boule-Angebot, das Book-Bike der Stadtbücherei Baesweiler, die Jugendfeuerwehr Baesweiler mit „Lösch-Spielen“, die DLRG Ortsgruppe Baesweiler mit verschiedenen Angeboten, die Freiwillige Feuerwehr mit der Ausstellung der Feuerwehrdrehleiter sowie weiterer Einsatzfahrzeuge, der SV Fortuna Beggendorf mit dem Riesen-Darts, das DRK mit vielen Angeboten sowie die IGBCE-Ortsgruppe Baesweiler mit einem Sportparcours. Die Kolleginnen der Stadtverwaltung

haben den Kindern eine Freude mit Glitzer-Tattoos gemacht. Luftballons wurden zu tollen Formen geknotet. Das Bewusstsein für den Klimaschutz wurde mit tollen Aktionen der AWA sowie des städtischen Klimaschutzmanagers gestärkt.

Für das abwechslungsreiche Verköstigungsangebot zu familienfreundlichen Preisen sorgten die Interessengemeinschaften der Ortsvereine gemeinsam mit zahlreichen angeschlossenen Vereinen sowie der Integrationsrat und das „Bistro am CAP“.

Entlang der Landschaftsader wurden verschiedene Speisen und Getränke angeboten, u.a. Grillspeisen, internationale Snacks, Leckereien vom Backes, Zuckerwatte, Eis, Kaffeespezialitäten, Cocktails, Bier, Wein, Softgetränke und mehr.

„Ich bin den mitwirkenden Vereinen und allen weiteren Beteiligten sehr dankbar. Nur mit dieser großartigen Unterstützung und dem Engagement jedes Einzelnen konnten wir eine Veranstaltung in dieser Größenordnung auf die Beine stellen. Wir sind eine löwenstarke Gemeinschaft“, betont Bürgermeister Pierre Froesch. „Umso schöner, dass so viele Bürgerinnen und Bürger die vielfältigen Angebote genutzt haben und mit uns unser Stadtjubiläum auch bei dieser Veranstaltung gefeiert haben“, sagte er.

Ein Dank gilt ebenfalls den Sponsoren des Jubiläumsjahres, ohne die die Durchführung einer solchen Veranstaltung nicht möglich wäre.

„50 Jahre Stadtrechte Baesweiler“

Kurzfilm anlässlich des Stadt-Jubiläums

In Baesweiler wird in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum gefeiert. Vor 50 Jahren hat unsere Stadt die Stadtrechte erlangt. Anlässlich des Jubiläums wurde u.a. ein Kurzfilm gedreht.

„Das Motto 'Wir. Eine löwenstarke Gemeinschaft.' spiegelt sich auch im Film wider. Dort wird sehr deutlich, welch großen Zusammenhalt und welch starke Gemeinschaft es in unserer Stadt gibt. Er ist ein bemerkenswertes Gemeinschaftsprojekt“, freut sich Bürgermeister Pierre Froesch.

Die Bürgerinnen und Bürger waren aufgerufen, an den Dreharbeiten mitzuwirken. Viele nutzten das Angebot, beispielsweise bei der Darstellung der „Jubiläumzahl“ 50 auf

dem Vorplatz der BürgerMitteBaesweiler.

Die finanzielle Unterstützung zum Film leistete die Sparkasse Aachen, eine der Hauptsponsorinnen des Jubiläumsjahres. „Die Baesweiler Bürgerinnen und Bürger sind eine löwenstarke Gemeinschaft. Das kann ich nur bestätigen. Miteinander geht eben vieles besser. Schön, dass wir als Sparkasse Teil dieser Gemeinschaft sind. Wir freuen uns, dass wir einen Beitrag zum Film und zu dem besonderen Jubiläumsjahr in Baesweiler leisten können“, betont Dr. Christian Burmester, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Aachen.

„Den Sponsorinnen und Sponsoren unseres Jubiläumsjahres gilt ein

großer Dank. Ohne sie wären die zahlreichen Aktionen und Veranstaltungen im Jubiläumsjahr nicht möglich. Der Sparkasse Aachen gilt insbesondere für die Finanzierung des Films ein großes Dankeschön“, unterstrich Bürgermeister Pierre Froesch.

Zu sehen ist der Film auf der Homepage der Stadt Baesweiler, www.baesweiler.de, in den Sozialen Medien (Facebook, Instagram, YouTube) sowie künftig bei vielen städtischen Veranstaltungen.



Ausstellung der Geschichtsvereine

Der Geschichtsverein Baesweiler und der Geschichtsverein Setterich haben zum Jubiläum „50 Jahre Stadtrechte Baesweiler“ gemeinsam eine Foto-Ausstellung erarbeitet. Sie spiegelt die Entwicklung der Stadt in den vergangenen 50 Jahren wider. Präsentiert wird sie u.a. vom 17. bis 26. September in der BürgerMitteBaesweiler.



Fünf neue Azubis bei der Stadt Baesweiler

Fünf neue Auszubildende sind im August bei der Stadt Baesweiler in ihr Berufsleben gestartet: Stella Mathieu, Annika Simons und Neil Lenzen machen eine Ausbildung zu Verwaltungsfachangestellten. Olivia Güttner hat ihre Ausbildung zur Gärtnerin in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau begonnen und Justin Fabritzius ist Auszubildender zum Fachangestellten für Bäderbetriebe im Freizeitbad.

„Es ist in jedem Jahr eine Freude, die neuen Kolleginnen und Kollegen in unserem Team willkommen zu heißen. Ich wünsche ihnen viel Erfolg“, sagt Bürgermeister Pierre Froesch. Auch die Leiterin der Personalabteilung, Elke Nose-Dickmann, und die Vorsitzende des Personalrates, Claudia Brett, begrüßten die Azubis herzlich.

Weiterhin gibt es derzeit fünf Azubis bei der Stadt Baesweiler, die sich bereits in der Ausbildung befinden. Ceyda Kirkmaz hat ihr zweites Ausbildungsjahr zur Verwaltungsfachangestellten begonnen, Julia Schulz ist im zweiten Ausbildungsjahr zur Gärtnerin in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau. Stefanie Görtz und Philipp Wende befinden sich im zweiten Studienjahr ihres Dualen Studiums zur Stadtinspektorin bzw. zum Stadtinspektor (Bachelor of Laws). Gianluca Ntarelli beendet Anfang 2026 seine Ausbildung zum Fachangestellten für Bäderbetriebe.

Dana Hannemann hat ihre Aus-



Foto: Die Auszubildenden der Stadt Baesweiler mit Bürgermeister Pierre Froesch, der Leiterin der Personalabteilung, Elke Nose-Dickmann, und der Personalratsvorsitzenden Claudia Brett. Es fehlt: Neil Lenzen.

bildung zur Verwaltungsfachangestellten kürzlich erfolgreich abgeschlossen. Sie wird künftig im Ordnungsamt eingesetzt.

Während ihrer fachpraktischen Ausbildung zur/m Verwaltungsfachangestellten durchlaufen die Azubis einige Monate verschiedene Ämter und Abteilungen, sie werden zum Beispiel bei der Kämmerei, beim Ordnungsamt, beim Haupt- und Personalamt oder beim Amt für soziale Angelegenheiten und Wohnungswesen eingesetzt. Zum Ende der Ausbildung wird dann entschieden, welche Stellen für einen langfristigen Einsatz in Frage kommen.

Chenoa Garcia Naranjo hat ihr Duales Studium zur Stadtinspektorin (Bachelor of Laws) ebenfalls gerade erfolgreich abgeschlossen. Sie wird künftig ebenfalls im Ordnungsamt eingesetzt.

„Ich gratuliere Dana Hannemann und Chenoa Garcia Naranjo herzlich zu ihrer abgeschlossenen Prüfung. Es ist schön, so talentierte und motivierte junge Kolleginnen im Team zu haben“, sagte Bürgermeister Pierre Froesch.

Auch im kommenden Jahr werden wieder Azubis eingestellt. Die Stellenausschreibungen sind auf der

Homepage, www.baesweiler.de, veröffentlicht. Die Bewerbungsphase endet am 31. Dezember 2025.

Du spielst mit dem Gedanken, im Öffentlichen Dienst zu arbeiten oder hast Fragen zu Ausbildungsberufen, die wir anbieten? Melde Dich gerne!

Es ist auch möglich, ein Praktikum, z.B. als Gärtner/in beim Baubetriebsamt oder im Freizeitbad als Fachangestellte/r für Bäderbetriebe, zu machen. Melde Dich bei Interesse gerne per E-Mail an info@stadt.baesweiler.de.

Ehrenamtsempfang der Staatskanzlei hat in Baesweiler stattgefunden



Anlässlich des Ehrenamtsempfangs der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen waren NRW-Ministerpräsident Hendrik Wüst und die Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt des Landes NRW, Andrea Milz, zu Gast in Baesweiler.

Im Pädagogischen Zentrum des Gymnasiums ehrte die Staatskanzlei rund 200 Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler aus der gesamten StädteRegion Aachen.

Nach einer Talkrunde zwischen Bürgermeister Pierre Froesch, Städteterritoriumsrat Dr. Tim Grüttemeier und der Staatssekretärin, bedankte sich der NRW-Ministerpräsident bei den geladenen Gästen für ihr Engagement und betonte, wie wichtig ehrenamtliche Arbeit für die Gesellschaft ist. Er sagte: „Ob im Sportverein, in der Jugendhilfe, in der Brauchtumpflege oder im Naturschutz: Ein Ehrenamt ist gelebte Verantwortung. Es steht für Zusammenhalt, für Gemeinschaft

und für die Bereitschaft, sich einzubringen. Beim Ehrenamtsempfang stehen der persönliche Austausch und die Anerkennung für Menschen im Mittelpunkt, die sich in ganz unterschiedlichen Bereichen für ihre Mitmenschen einsetzen – im sozialen, kulturellen, sportlichen oder zivilgesellschaftlichen Bereich. Ihnen allen gilt mein herzlicher Dank für Ihr Engagement.“

Musikalisch begleitet wurde die

Veranstaltung vom Harmonieverein St. Petrus Baesweiler.

„Ich freue mich, dass die Staatskanzlei in diesem Jahr Baesweiler als Veranstaltungsort für ihren Ehrenamtsabend ausgewählt hat. Das ist sicherlich eine schöne Würdigung für die wichtige Arbeit, die Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler leisten. Gerade in unserer Stadt hat das Ehrenamt einen hohen Stellenwert“, betonte Bürgermeister Pierre Froesch.

Besuch aus Vål zu Gast in der BürgerMitteBaesweiler



Seit 1987 pflegen Bürgerinnen und Bürger aus Beggendorf eine Freundschaft mit den Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Vål in Ungarn. Regelmäßige gegenseitige Besuche finden seitdem statt. So war nun eine Reisegruppe von 15 Personen zu Gast in Baesweiler und hat unter anderem die BürgerMitteBaesweiler besucht.

Die Freundschaft entstand, als damals eine Reisegruppe aus Beggendorf zu Gast in Vål war und als Programmpunkt einige Stunden bei der dortigen Feuerwehr verbrachte. Man verstand sich gut und schnell entstand die Idee, dass auch Einwohnerinnen und Einwohner aus Vål nach Beggendorf kommen könnten. Auf Grund der Ländergrenzen zu der Zeit benötigte man jedoch eine „offizielle Einladung“ einer städtischen Institution, um von Ungarn nach Deutschland reisen zu können - so entstand ein „offizieller“ Austausch der Feuerwehren. 1988 waren erstmals gleich mehr als 40 Personen aus Vål bei uns in Baesweiler bzw. Beggendorf zu Gast. Seitdem besuchen sich die Bürgerinnen und Bürger der Städte regelmäßig.

„Es ist eine besondere Freude, wenn uns Freundinnen und Freunde aus anderen Ländern hier in Baesweiler besuchen. Gerade in angespannten Zeiten wie diesen ist es wichtig, dass wir auch über Ländergrenzen hinweg an unserer Verbundenheit und unse-

ren Gemeinsamkeiten festhalten und unsere Beziehung zueinander pflegen und stärken“, betonte Bürgermeister Pierre Froesch, der die Gäste in der BürgerMitteBaesweiler begrüßte.

Er richtete seinen Dank insbesondere an Edwin Michel, der die gegenseitigen Besuche organisiert, sowie an diejenigen, die als Gastgeber die Einwohnerinnen und Einwohner aus Vål bei sich aufgenommen haben.

In Baesweiler wartete während ihres Aufenthalts ein umfangreiches Programm auf die Gäste. So wurden sie u.a. von der Technischen Dezernentin der Stadt Baesweiler, Iris Tomczak-Pestel, auf das Plateau des CarlAlexander-Parks geführt.

In der BMB erläuterte Bürgermeister Pierre Froesch anstehende Projekte, blickte auf den Bau der BMB zurück, präsentierte den Gästen einen Kurzfilm über den Bau und erläuterte das Konzept der BMB. Durch das Gebäude führte im Anschluss die Leiterin des Hauptamtes, Simone Wetzel. Der stellvertretende Leiter des Amtes für Schule, Sport und Kultur, Martin Dohlen, gab zudem einen Einblick in das deutsche Schulsystem. Darüber hinaus kamen Kinder des angrenzenden Familienzentrums Sonnenschein vorbei und haben den Besuch mit ein paar Lieder begrüßt.

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Deine Schullaufbahn neigt sich dem Ende entgegen? Baesweiler und die Menschen, die hier wohnen, liegen Dir am Herzen? Dann haben wir hier die perfekte Stellenausschreibung für Dich - arbeite gemeinsam mit uns daran, dass Baesweiler so lebenswert bleibt, wie es ist. Angeboten werden zum Ausbildungsbeginn 2026 der Ausbildungsgang zur/m Verwaltungsfachangestellten, zur/zum Bauzeichner/in und das Duale Studium zur/m Stadtinspektoranwärter/in.

Deine Vorteile:

- 30 Urlaubstage/Jahr, zusätzlich zwei arbeitsfreie Tage (Heiligabend und Silvester)
- monatliche Zahlung von vermögenswirksamen Leistungen (bei Vorliegen bzw. Abschluss eines entsprechenden Vertrages)
- qualifizierte Ausbildung mit sehr guten Übernahmechancen
- im Anschluss an die Ausbildung Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten



Duales Studium - Bachelor of Laws (m/w/d) im Beamtenverhältnis - Stadtinspektor:in

Nach dem Studium übernimmst Du als Stadtinspektor:in abwechslungsreiche, spannende und herausfordernde Verwaltungstätigkeiten, bei denen die Umsetzung verschiedener gesetzlicher Vorschriften im Mittelpunkt steht, zum Beispiel in den Bereichen:

- Personalwesen
- Schule, Sport und Kultur
- Finanzmanagement
- Leistungsverwaltung
- Ordnungsverwaltung

Beginn der Ausbildung: 01. September 2026
Dauer der Ausbildung: 3 Jahre
Arbeitszeit: 41 Wochenstunden
Anwärterbezüge monatlich: 1.555,68 Euro (brutto)

Einstellungsvoraussetzungen:

- Fachhochschulreife, allgemeine Hochschulreife oder gleichwertiger, anerkannter Bildungsabschluss
- Staatsangehörigkeit eines EU-Mitgliedstaates bzw. eines Staates mit EU-Rechtsabkommen nach den Regelungen des BeamtStG
- Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen (z. B. charakterliche und gesundheitliche Eignung)
- erfolgreiche Teilnahme am Auswahlverfahren

Weitere Vorteile:

- bezahltes Vollzeitstudium im Beamtenverhältnis
- Wechsel von Theorie- und Praxisphasen
- Erwerb der Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt
- Erwerb eines europaweit anerkannten Abschlusses (Bachelor of Laws - LL.B)

Das Studium erfolgt an der Hochschule für Polizei und Verwaltung NRW (HSPV NRW) in Aachen.

Duale Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) in der Fachrichtung Kommunalverwaltung

Du interessierst Dich für Gesetze und Recht? Während der Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) lernst Du die vielfältigen Tätigkeiten unserer Verwaltung kennen. Du wirst in verschiedenen Ämtern der Stadtverwaltung eingesetzt und kannst dort Deine Stärken und Talente individuell einbringen und entwickeln.

Einstellungsvoraussetzungen:

- mindestens Fachoberschulreife
- erfolgreiche Teilnahme am Auswahlverfahren

Das erwartet Dich in der dualen Ausbildung:

Beginn der Ausbildung: 01. August 2026
Dauer der Ausbildung: 3 Jahre
Arbeitszeit: 39 Wochenstunden

Ausbildungsvergütung monatlich:

1. Ausbildungsjahr 1.368,26 Euro (brutto)
2. Ausbildungsjahr 1.418,20 Euro (brutto)
3. Ausbildungsjahr 1.464,02 Euro (brutto)

Weitere Vorteile:

- jährliche Sonderzuwendung (Weihnachtsgeld)
- Bezuschussung einer Mitgliedschaft im Urban Sports Club im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Abschlussprämie in Höhe von derzeit 400,00 Euro nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung (ohne Wiederholung)

Duale Ausbildung zur/zum Bauzeichner:in (m/w/d) in der Fachrichtung Architektur

Du liebst präzise Planungen und möchtest Gebäude am Computer entstehen lassen? Arbeiten mit modernen digitalen Programmen und dabei Bau- und Ausführungszeichnungen, räumliche Darstellungen und Detailzeichnungen fertigen, findest du spannend? Du interessierst Dich für moderne Bautechniken und Baustellen? Dann ist die Ausbildung zum/zur Bauzeichner:in sicherlich die richtige Wahl für Dich.

Einstellungsvoraussetzungen:

mindestens Fachoberschulreife

Das erwartet Dich in der dualen Ausbildung:

Beginn der Ausbildung: 01. August 2026
Dauer der Ausbildung: 3 Jahre
Arbeitszeit: 39 Wochenstunden

Ausbildungsvergütung monatlich:

1. Ausbildungsjahr 1.368,26 Euro (brutto)
2. Ausbildungsjahr 1.418,20 Euro (brutto)
3. Ausbildungsjahr 1.464,02 Euro (brutto)

Weitere Vorteile:

- jährliche Sonderzuwendung (Weihnachtsgeld)
- Bezuschussung einer Mitgliedschaft im Urban Sports Club im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Abschlussprämie in Höhe von derzeit 400,00 Euro nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung (ohne Wiederholung)



**JETZT
BEWERBEN!**

Weitere Infos: www.baesweiler.de



Baesweiler Bürgerstiftung freut sich über Spende

Ergün Yildrim von der Yildrim Handels GmbH hat der Baesweiler Bürgerstiftung eine großzügige Spende zukommen lassen: Symbolisch überreichte er dem Bürgermeister und Vorsitzenden des Stiftungsvorstands, Pierre Froesch, sowie dem Geschäftsführer der Bürgerstiftung, Thomas Jansen, und dem Vorstandsmitglied Tobias Kreutz einen Scheck über 1.500 Euro.

„Ich bin glücklich, dass ich mit dieser Spende vielen Menschen helfen kann“, unterstrich Ergün Yildrim seine Freude, die Bürgerstiftung Baesweiler mit einer Summe von 1.500 Euro zu unterstützen.

„Ich freue mich sehr über die großzügige Spende und bin dankbar, dass es Menschen wie Ergün Yildrim gibt. Die Bürgerstiftung Baesweiler ist auf Spenden angewiesen, um sich weiterhin für viele Kinder in Baesweiler einzusetzen“, betont Bürgermeister Pierre Froesch, Vorsitzender des Stiftungsvorstandes.

Die Bürgerstiftung Baesweiler, die



bereits 2006 gegründet wurde, setzt sich für finanzschwache Kinder und Jugendliche in Baesweiler ein. Sie unterstützt bedürftige Familien,

beispielsweise bei der Kostendeckung von Vereinsbeiträgen, Schulfahrten, Ferienmaßnahmen oder Nachhilfe. Familien können sich in

allen erdenklichen Notlagen an die Bürgerstiftung wenden. Eine Förderung wird jedoch nur gewährt, wenn eine finanzielle Hilfsbedürftigkeit in der Familie nachgewiesen ist. Dies wird im Einzelfall sowie gemeinsam mit dem Jugendamt und Sozialarbeitern überprüft.

Weitere Spenden werden gerne per Überweisung auf den Konten der Bürgerstiftung Baesweiler entgegengenommen:

Sparkasse Aachen:

IBAN: DE69 3905 0000 1071 5588 27,
BIC: AACSDE33XXX

VR Bank Baesweiler:

IBAN: DE64 3916 2980 4013 0860 15,
BIC: GENODE1WUR

Bei einer Spende oder Zustiftung macht die Baesweiler Bürgerstiftung verbewirksam darauf aufmerksam.

Nähere Informationen erhalten Sie beim Geschäftsführer der Bürgerstiftung, Thomas Jansen, 02401/800-524, sowie auf der Internetseite buergerstiftung.baesweiler.de.

Dämmer- schoppen in Setterich

Am Freitag, 12. September 2025, 19.30 Uhr, findet der letzte Dämmer-schoppen der diesjährigen Dämmer-schoppen-Reihe der Stadt Baesweiler statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich in den Innenhof des Wohn- und Pflegeheims Maria Hilf Burg Setterich eingeladen.

Das Wohn- und Pflegeheim und der Geschichtsverein Setterich feiern gemeinsam beim Dämmer-schoppen den Auftakt zu ihren jeweiligen Jubiläen: Das Wohn- und Pflegeheim begeht an jenem Wochenende sein 40-jähriges Jubiläum und der Geschichtsverein Setterich sein 25-jähriges Jubiläum.

Die Blaskapelle „Siebenbürgen“ Setterich sorgt an diesem Abend für die musikalische Unterhaltung. Die Verköstigung übernehmen der Senioren- und Freizeitverein Setterich sowie der Geschichtsverein Setterich.



GEFLÜGELHOF BONGARTZ

ÖFFNUNGSZEITEN

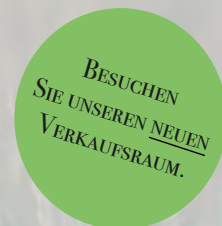
Montag: Ruhetag
Dienstag—Freitag: 09:00—17:00 Uhr
Samstag: 08:30—14:00 Uhr

MÄRKTE

Dienstags am Elisenbrunnen in Aachen
Donnerstags in Herzogenrath
Freitags in Haaren
Samstags in Eschweiler

TÄGLICH FRISCHE EIER,
GEFLÜGEL, KANNINCHEN UND MEHR.

Geflügelhof Bongartz • Schönstattstr. 39 • 52499 Baesweiler • 02401 51031 • hof-bongartz@t-online.de



BAESWEILER Die Natur schützen und dafür unterstützt werden: Beides lässt sich mit dem EWV Förderprogramm kombinieren

Die EWV Energie- und Wasser-Versorgung GmbH aus Stolberg ist der richtige Partner für alle Fragen zum Energiesparen. Die einzig wahren Antworten gibt es dabei nicht. Weil das Thema so individuell ist wie alle Menschen in Baesweiler, bündelt die EWV als Versorger aus der Nachbarschaft ihr Wissen rund um das Thema Energie. Damit werden die Menschen in allen Stadtteilen Baesweilers auch zukünftig sicher und gut mit Strom und Gas versorgt.

Passende Strom- und Gastarife sind dabei nur ein Baustein. Die Energieberaterinnen und Energieberater der EWV wissen, welche Strom- und Gasprodukte zu den Baesweilerinnen und Baesweilern und Ihrem Verbrauch passen. Dabei geht es nicht immer um den attraktivsten Preis. Denn auch Energiespartipps sind mehr denn je gefragt. Und hier kommt das EWV Förderprogramm ins Spiel.

Schon in Mutters Haushaltsbuch stand, dass jede nicht verbrauch-

te Kilowattstunde Strom und Gas bares Geld spart. Das EWV Förderprogramm geht einen Schritt weiter und belohnt klimafreundliches Handeln mit Zuschüssen von bis zu 350 Euro pro Jahr. Gerade bei Haushaltsgeräten wie Kühlschränken, Wäschetrocknern und Waschmaschinen lohnt sich ein regelmäßiger Blick auf die Technik.

Sind die Geräte auch nach heutigen Maßstäben noch energieeffizient? Eine neuere Technik wirkt sich meistens auch auf den Stromverbrauch aus. Dabei spielt der Energieverbrauch die wichtigste Rolle: So spielt zum Beispiel ein moderner Wärmepumpen-Wäschetrockner der aktuellen Klasse A über den geringeren Stromverbrauch die Kosten der Anschaffung gegenüber einem Altgerät meist schon nach zwei Jahren wieder ein. Obendrauf freuen sich EWV-Kundinnen und -Kunden für den Kauf solch eines energieeffizienten Gerätes über eine Förderung von 50 Euro. Kauft man zwei neue

Geräte, kann man von 100 Euro profitieren. Damit sieht der Kaufpreis auch schon attraktiver aus. Es gibt vielfältige Fördermöglichkeiten.

Wenn Sie in eine Solaranlage mit oder ohne Batteriespeicher investieren, können Sie Ihren eigenen, naturschützenden Sonnenstrom produzieren und nutzen. Hierfür gibt es bis zu 100 Euro von der EWV. Wer auf elektrische Mobilität wechselt, darf sich über Förderungen zwischen 50 und 100 Euro freuen, E-Autos, Wallboxen und E-Bikes werden einzeln gefördert. Und gerade vor der anstehenden Heizperiode sind Wartungen für die vorhandene Gastherme oder Wärmepumpe empfehlenswert. Sie werden jedes Jahr neu gefördert. Übrigens: wer auf eine aktuelle Wärmepumpe umrüstet, erhält eine Unterstützung in Höhe von 100 Euro.

Noch mehr wissen die Energieberater der EWV: Sie informieren gerne über individuelle Energie-

sparlösungen für den Haushalt oder Gewerbebetrieb. Der Weg zur EWV ist kurz: Zum Beispiel zu den EWV Service-Centern auf dem Willy-Brandt-Platz 4 in Stolberg, am Rathausplatz 17 in Übach-Palenberg oder in der Konrad-Adenauer-Straße 162-168 in Geilenkirchen.

Die Öffnungszeiten sind montags, dienstags und donnerstags jeweils von 9 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 16 Uhr, mittwochs von 11 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 16.30 Uhr, sowie freitags von 9 bis 13 Uhr.

Es geht auch noch schneller: Bei einem der kostenlosen Energieberatungstermine der EWV hier vor Ort in Baesweiler. Kommen Sie am 7. Oktober vorbei: Die EWV Beraterinnen und Berater sind dann von 8.30 bis 10.30 Uhr im Kreativbüro an der Kückstraße 21 zu finden. Eine Anmeldung ist nicht nötig. So einfach geht Energieberatung mit dem Energieversorger aus der Nachbarschaft - mit der EWV.

EWV
DEINE ENERGIE. DEINE REGION.

Sie lieben die Natur

Wir auch. Daher unterstützen wir Sie mit bis zu 350 Euro über unser EWV Förderprogramm.



» QR-Code scannen,
Förderungen sichern

www.ewv.de/foerderprogramm

GEMEINSAM STADT GESTALTEN

citymanagement

Neues aus dem Quartiersbüro



After Work Dinner lockt erneut viele Besucherinnen und Besucher auf den Kirchvorplatz

Mehrere hundert Gäste besuchten das letzte After Work Dinner des Jahres 2025 in Baesweiler auf dem Kirchvorplatz. Bei stimmungsvoller Atmosphäre, auch Dank der Musik des Saxophonisten Bastian Kind, konnten die Bürgerinnen und Bürger ebenfalls bei dieser Veranstaltung den Abend mitten in der Innenstadt ausklingen lassen.

Die Flamburg und das Brauhaus Baesweiler servierten Tapas- und Käseteller, Wok-Nudeln, Burritos, Flammkuchen sowie Pommes und Bratwurst. Erfrischende Getränke rundeten das Angebot ab. Eine Premiere gab es

ebenfalls: Die Eisfreunde waren erstmals dabei und verkauften leckere Eisspezialitäten. Die zwischenzeitlich wohl etablierte After Work Dinner-Reihe verabschiedete sich für dieses Jahr mit einem rundum gelungenen Abend.

Ein besonderer Dank geht an die Sponsoren STAWAG und Haustechnik Gersten, die die Veranstaltungsreihe unterstützt haben.

Bereits jetzt wird überlegt, wie das After Work Dinner im kommenden Jahr fortgeführt und weiterentwickelt werden kann.



Neues Gerät zur Reinigung der Baesweiler Innenstadt

Seit Kurzem hat das Baubetriebsamt der Stadt Baesweiler ein neues Gerät im Einsatz. Der „Glutton Abfallsauger“ wird ab sofort täglich an stark genutzten Grün- und Platzflächen in den Zentren, an den Bushaltestellen sowie an weiteren Stellen eingesetzt.

Der Sauger ist mit einem Mitteldruckreiniger zum Beseitigen kleinerer Verunreinigungen, auch unter Bänken oder Ähnlichem, ausgestattet. Er ist geeignet zum Einsaugen von Zigarettenkippen bis hin zu größeren Gegenständen, wie Dosen oder kleineren Plastikflaschen.

„Ich bin froh, dass wir mit dem hochmodernen Sauger noch effizienter gegen Verunreinigung vorgehen können“, freut sich Bürgermeister Pierre Froesch.

Weitere Auszeichnung für die Firma ELEMENT 3-5 GmbH



Nachdem das im Gewerbegebiet Baesweiler ansässige Unternehmen ELEMENT 3-5 GmbH (ehemals AIXaTech GmbH) erst vor wenigen Monaten den Deutschen Innovationspreis erhalten hat, wurde es kürzlich erneut ausgezeichnet: Beim Innovationswettbewerb TOP 100 erhielt es den Titel „Innovator des Jahres“ in der Größenklasse A (50 Mitarbeitende in Deutschland). Im Juni gratulierte Wissenschaftsjournalist Ranga Yogeshwar dem Unternehmen beim Deutschen Mittelstands-Summit in Mainz dazu.

Das Unternehmen startete im Jahr 2010 mit der Entwicklung eines neuartigen Ansatzes für die Herstellung von breitbandigen Halbleitern. Das neue Verfahren ist wirtschaftlicher, nachhaltiger und führt zu qualitativ hochwertigeren Produkten. Es ist eine wissenschaftliche und technologische Neuheit, die den Halbleitermarkt weltweit revolutioniert. Dank der neuen Technik ergeben sich vollkommen neue Marktchancen von der Beleuchtung bis zur Hochleistungselektronik. Das Strukturwandelprojekt hat entscheidende

Bedeutung für die künftige Fertigung von Verbundhalbleitern. Diese Bausteine werden unter anderem in E-Mobilen, Ladeteilen von Smartphones und auch modernsten Displays eingesetzt.

„Dass die Firma Element 3 – 5 erneut eine Auszeichnung für ihre erfolgreiche Arbeit erhalten hat, freut mich sehr“, betonte Bürgermeister Pierre Froesch. „Das Unternehmen entwickelt Lösungen für die Herausforderungen der Halbleiterindustrie und trägt einen wichtigen Teil zum Strukturwandel in der gesamten Region und sogar weltweit bei“, ergänzt er.

Im Dezember hatte die Staatssekretärin des Ministeriums für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, Silke Krebs, einen Förderbescheid an die Firma überreicht, um das wichtige Forschungsprojekt mit dem Namen „GREEN EPITAXY“ zu fördern. Im Laufe des Jahres soll die Auslieferung der ersten Anlagen an Pilotkunden erfolgen.

vrbank-eg.de

Jetzt Wero freischalten

Liefern lassen, halbe-halbe machen.

Mit Wero in der VR Banking App direkt Geld aufs Konto senden.

VR-Bank eG
Region Aachen

WERO

Instagram Facebook QR Code

SEBASTIAN BRAUN
HEIZUNG & SANITÄR

02401-60 66 75 5

info@sb-heizung.de www.sb-heizung.de

Jazzclub Baesweiler – Immer wieder mittwochs!

Das neue Konzertformat in der Burg Baesweiler geht weiter



**EXPAND - SARA DECKER
& FRIENDS**



Jörg Seidel Quintett

**Mittwoch, 10. September 2025,
19.00 Uhr, Burg Baesweiler:**

EXPAND - SARA DECKER & FRIENDS

Der Jazzclub Baesweiler wird am 10.09.2025 schwungvoll fortgesetzt. Das Publikum erwartet vielschichtiges Songwriting in fein gewebtem Jazz-Gewand.

Sara Decker hat für ihr drittes Album „Expand“ langjährige Vertraute ins Studio eingeladen, um ein facettenreiches Werk zu schaffen. Mit ihrem dritten Werk knüpft die Sängerin und Komponistin einerseits an frühere Erfolge an, andererseits schreibt sie ein neues Kapitel ihrer schon einige Jahre währenden Karriere, die teils in New York verlief und international Beachtung gefunden hat. „Deckers' refreshingly new voice shines with clarity and glows with an inner light“ lobte NYC Glissando 2017, im gleichen Jahr wurde Decker nach einem Auftritt beim „Montreux Jazz Festival“ mit dem zweiten Preis der Shure Montreux Jazz Competition ausgezeichnet. Bereits vorher gewann sie den European Jazz Award beim italienischen Festival Tuscia in Jazz. 2021 notierte das österreichische Magazin Concerto: „Sara Deckers helle, klare Stimme ist eine Ohrenweide, die fein gesponnene Begleitung [...] ein Hochgenuss.“

In „Expand“ reflektiert Decker persönliche Erlebnisse und Gedanken. „Mit jeder Produktion komme ich näher an meinen eigenen Sound“, so Decker. Das Album vereint klare Melodien, komplexe Harmonien mit rhythmisch komplexen Pattern.

Der Albumtitel Expand signalisiert die Ausdehnung der Band zum transatlantischen Quintett und assoziiert unterschwellig Deckers erneut gewachsene Souveränität als Sängerin, Songschreiberin und Bandleaderin mit internationalem Profil. Zwischen avanciertem Pop und Vocal Jazz bietet ihr stilvolles und eindrückliches neues Werk verschiedene musikalische Anknüpfungspunkte: lockende Melodien und instrumentale Detailschärfe, rhythmische und harmonische Finessen, unaufdringliche Leichtigkeit und Tiefgang.

**Mittwoch, 22. Oktober 2025,
19.00 Uhr, Burg Baesweiler:**

„Die andere Seite“ - Jörg Seidel zu Gast in Baesweiler

„Ein Herzensprojekt und meine zweite musikalische Verbeugung vor Udo Jürgens“, nennt Jörg Seidel sein Programm „Die andere Seite“ - und alles daran ist wörtlich zu nehmen. Der renommierte Jazzsänger und Gitarrist aus Bremerhaven hatte 2015 mit seiner Tribute-CD „Merci ...“ für ein starkes Presse- und Kritiker-Echo gesorgt und auch das Publikum mit überzeugenden Neu-Interpretationen der Werke begeistert, die zu den musikalischen Wurzeln Udo Jürgens - Zeit seines Lebens ein Jazzfan - führten.

Im Nachfolgeprogramm präsentiert Jörg Seidel nun Kompositionen aus Udo Jürgens Phase Mitte der 60er bis Mitte der 70er Jahre, in der er eindeutig vom Jazz beeinflusste Stücke kreierte - darunter das von Sarah Vaughan gesungene „Right or wrong“ und die englische Version des Ireen Sheer-Songs „Sonntag“. Auch das 1967 aufgenommene „Mein erster Weg“ zeigt die hohe kompositorische und sprachliche Qualität Udo Jürgens, der im Kern nie ein Mainstream-Schlagersänger war.

Jörg Seidel, der „aktuell herausragende europäische Jazzsänger“ - wie die „German Jazzpages“ schrieben - zeigt, wie lebendig Jürgens Musik auch viele Jahre nach ihrer Entstehung ist. Mit seinen Neu-Arrangements will er der Musik nichts aufzwingen, was sie nicht schon in sich trägt. Gemeinsam mit seiner hochklassig besetzten Band lässt er die Poesie der Texte sprechen und macht es so dem Publikum möglich, diese Juwelen von einer ganz neuen Seite zu entdecken.

RA THOMAS MOHR
RA CHRISTOPH MOHR
* Tätigkeitsschwerpunkte

Verkehrs-, Familien- & Zivilrecht*
Arbeits-, Miet- & Wirtschaftsrecht*

mohr & mohr
rechtsanwälte

HERZOGENRATHER WEG 5b · 52499 BAESWEILER · Kanzlei in der Villa Vahle
TEL. 02401-603880 · FAX 02401-6038809 · INTERNET: www.rae-mohr.de · E-MAIL: cm@rae-mohr.de

Kultur nach 8

Donnerstag,
02.
Okt. 2025
20.08 Uhr
Burg Baesweiler



Jürgen B. Hausmann „Dat is e Ding!“

Jürgen B. Hausmann begeistert nun schon seit 25 Jahren mit seinem wunderbaren Kabarett „direkt von vor der Haustür“. Das möchte der Kabarettist natürlich auch mit dem Publikum feiern – auf seiner „Dat is e Ding!“-Tour 2025.

„Dat is e Ding!“, freut sich Jürgen B. Hausmann am 02.10.2025 bei „Kultur nach 8“, 20.08 Uhr, in der Burg Baesweiler, Burgstraße 16, und blickt dankbar und mit stolzer Verwunderung auf 25 Jahre Kabarett zurück.

Und so verspricht auch „Dat is e Ding!“ wieder urkomische Anekdoten – herrlich überdreht und doch wie aus dem Leben gegriffen. Denn der Kabarettist hat seine Beobachtungen, Erfahrungen und Erlebnisse wieder einmal in wunderbare, lustige Szenen verpackt. Sein Kabarett entspringt direkt den Wohnzimmern, Vereinsheimen und Hobbymärkten unseres Landes, seine Figuren stammen aus der Familie, von nebenan oder laufen ihm zufällig über den Weg. Und die Reaktionen im Publikum offenbaren, dass sich wohl der ein oder andere wiedererkennt...

Donnerstag,
06.
Nov. 2025
20.08 Uhr
Burg Baesweiler



Christoph Brüske mit „Kultur nach 8“

Bevor die Babyboomer einpacken, muss Christoph Brüske in der Burg Baesweiler, Burgstraße 16, mal auspacken: Über seine Artgenossen, eine Gesellschaft im Wandel und die Möglichkeiten, sich trotz allem das Leben schön zu machen.

Wer wäre dafür besser geeignet als der „Verbaltaifun aus dem Rheinland“, Christoph Brüske. Mit viel Charme, wahnsinnigem Wortwitz und mitreißenden Liedern weist der jung gebliebene Endfünfziger den Weg zur „Goldenen Generation“. Und da bleibt kein Auge und kein Nässeschutz trocken.

Schon seit 1999 steht Christoph Brüske erfolgreich als Solokünstler auf den deutschsprachigen Bühnen. Unzählige TV- und Galaauftritte pflastern den Weg des sympathischen Künstlers. Als „der Mann für das Besondere“ ist er auch im Karneval aktiv und gehört seit einigen Jahren zu den Rednern und Sängern der WDR TV Sitzung „Westfalen haut auf die Pauke“.

Karten für **beide** Veranstaltungen gibt es für je 15,00 € in der **BürgerMitteBaesweiler, Mariastraße 2, und in der Stadtbücherei Baesweiler, Burgstraße 16.**

Grenzlandtheater



Mittwoch
01.
Okt. 2025
20.00 Uhr
PZ
Baesweiler

Grenzlandtheater
präsentiert:
„Furor“

Schauspiel von Hübner
und Sarah Nemitz



Ausgerechnet in der heißen Phase seines Wahlkampfs um das Amt des Oberbürgermeisters gerät der Ministerialdirigent Heiko Braubach in einen Verkehrsunfall. Mitten im Bahnhofsviertel fährt er einen jungen Mann so schwer an, dass dieser für immer an den Rollstuhl gefesselt sein wird. Braubach, den – laut polizeilicher Untersuchung – keine Schuld trifft, bietet der Mutter des Angefahrenen dennoch Hilfe an. Er verspricht ihr, sich persönlich um die Reha-Maßnahme und einen Ausbildungsplatz für den jungen Mann zu kümmern.

Die Mutter, von Beruf Altenpflegerin, die jeden Cent zweimal umdrehen muss, reagiert zunächst reserviert auf Braubachs Vorstöße. Mit der Zeit jedoch taut sie merklich auf, angesichts der ehrlichen Betroffenheit und der großzügig vorgetragenen Hilfsangebote Braubachs. Alles scheint auf ein vernünftiges Ziel hinzulaufen, als mit einem Mal der Cousin des schwerverletzten Jungen – Jerome – auftaucht. Dieser sieht die Stunde seines heiligen Zorns gekommen. Da ist sie, die Fratze des machtgerigen, bigotten und nur auf die eigene Karriere bedachten Politikers! Doch nicht mit Jerome. Für ihn ist klar, dass Braubach nur aufgekreuzt ist, um zu vermeiden, dass sich die ganze Geschichte im Wahlkampf gegen ihn wenden könnte. Und so wittert Jerome seine Chance, Braubach zu erpressen. Doch da hat er die Rechnung ohne den abgezockten Politiker gemacht.

Die Eintrittspreise in der Spielzeit werden nicht erhöht, sondern sinken leicht im Bereich der Abonnements, auf eine Einzelveranstaltung heruntergerechnet – Abonnements: VZ 50,00 €, TZ 28,00 €, Tageskarten: VZ 20,00 €, TZ 10,00 €.

Die Besucher*innen können sich auch in dieser Spielzeit über reservierte Plätze freuen, die sie beim Erwerb der Karten anhand des Bestuhlungsplanes auswählen können. Abonnements und Tageskarten sind in der BürgerMitteBaesweiler, Mariastraße 2, Zimmer B.209, erhältlich.



Bei uns erhalten Sie biometrische Passfotos nach den aktuellen Vorschriften. Seit dem 1. Mai werden diese zusätzlich digital an die Behörden übermittelt.



Kückstraße 45, 52499 Baesweiler
www.die-bildermacher-ba



Bereits zum 26. Mal hat in Baesweiler die Woche der Jugend stattgefunden. Und wie auch bei den vergangenen Auflagen war der Anklang bei den kleinen und großen Bürgerinnen und Bürgern beim Programm vom 8. bis 13. Juli groß.

Am 7. und 8. Juli lud das „Haus Setterich“ auf dem multifunktionalen Bewegungs- und Aktionsplatz an der Barbaraschule sowie am Haus Setterich zu den Settericher Fahrradtage ein. Dort konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Sicherheitscheck ihres Fahrrads durchführen lassen. Anschließend organisierte das „Haus Setterich“ ein professionelles Rad-sicherheitstraining sowie einen Radparcours für die Kinder und Jugendlichen.

Am 8. Juli gestalteten die Lesepatinnen und Lesepaten in der Stadtbücherei Baesweiler einen Aktionsnachmittag unter dem Motto „Der Natur auf der Spur“ – passend zur neu eingerichteten Saatgutbibliothek. An verschiedenen Stationen konnten die Kinder mit allen Sinnen Naturthemen entdecken. Die Begeisterung war groß und der Andrang entsprechend hoch.

Am gleichen Tag lud der Malteser Jugendtreff Setterich zum Spieletag XXL ein. Bei diesem besonderen Spielenachmittag hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, beliebte Klassiker wie Mensch-Ärger-Dich-Nicht, Jenga, UNO oder S.O.S. Affenalarm in Riesengröße auszuprobieren. Auch hier war der Andrang groß und am Ende konnten zahlreiche Preise vergeben werden.

Am Mittwoch, dem 9. Juli, wurde der beliebte Lach-Möwen-Löwen-Tag gefeiert. Bei strahlendem Sonnenschein eröffneten Bürgermeister Pierre Froesch und Städtereionsrat Dr. Tim Grüttemeier die Veranstaltung auf dem Kirchvorplatz. Die Kinder konnten sich an Attraktionen, wie der Hüpfburg, und einem abwechslungs-

Die Woche der Jugend war wieder ein großer Erfolg



reichen Bühnenprogramm erfreuen. Außerdem boten zahlreiche Spiel- und Bastelstände Gelegenheit, kreativ aktiv zu werden. Für

das leibliche Wohl sorgten mehrere Gastronomiebetriebe aus Baesweiler sowie die Schülervertretung der Realschule.

Am Freitag stand das „CAPtival 2.0“ im CarlAlexanderPark auf dem Programm. Wie in den vergangenen Jahren wurde bei guter Musik ausgelassen getanzt und gefeiert. Mehrere DJs sorgten über den Abend verteilt für abwechslungsreiche Beats.

Ein besonderer Dank gilt den jungen DJs aus der Region – NoisyQ, DJLB, DJ Manica und Ben – sowie dem DRK Ortsverein Baesweiler für den Sanitätsdienst und dem Junggesellenverein 1872 Baesweiler e.V. für den Ausschank.

Am 10. und 11. Juli organisierte die Stadtbücherei Baesweiler ein besonderes Event: Mit der App „Bi-Parcours“ entwickelten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine digitale Schnitzeljagd. Zunächst sammelten sie spannenden Stationen im Stadtgebiet, die in den Parcours eingebaut wurden. Anschließend pflanzten sie den Parcours Schritt für Schritt mit der App, die den Parcours nun öffentlich zugänglich macht – so kann er jederzeit ausprobiert werden.

Darüber hinaus war die Stadtbücherei bei bestem Wetter an fünf Terminen mit dem „Book Bike“ unterwegs und las Kindern in Kindergärten und Schulen im Stadtgebiet spannende Geschichten vor.

Neben den städtischen Veranstaltungen gab es auch zahlreiche weitere Aktionen: Der Basketballclub Baesweiler „Lions“ 04 e.V. und der Fitness-Verein Baesweiler 1998 e.V. boten Schnuppertrainings an, die Nachhilfe Notensprung stellte Probeunterricht für Interessierte bereit.

An dieser Stelle gilt allen Beteiligten der Woche der Jugend ein herzliches Dankeschön. Ein besonderer Dank geht an die VR Bank eG und die EWV Energie- und Wasser-Versorgung GmbH für ihre großzügige finanzielle Unterstützung.

 **Bierverlag Schöngen**
Inh. Petra Brandt
Ihr Partner für alle Veranstaltungen
Kampstraße 6 · 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01/74 01 · Fax 0 24 01/40 69
E-Mail: bierverlag-schoengen@web.de

Peter Meisterbetrieb
Krüger 
Sanitär- & Heizungstechnik
Hauptstraße 7 · 52499 Baesweiler
☎ 0 24 01 - 64 77
☎ 0 24 01 - 60 84 04
Mobil: 0171 - 41 75 567
tipkrueger@t-online.de

Donnerstag,
09.
Okt. 2025
16.30 Uhr
Burg Baesweiler

Das Musiktheater
Lupe präsentiert:

„Wolle und Gack“

Eintrittspreis: 4,00 € pro Person



Ein tierisches Theaterstück für Familien mit Kindern ab 4 Jahren mit viel Spaß um kulturelle Missverständnisse, mit viel Musik, Humor und einem fast glücklichen Ausgang mit dem zufriedenen Schaf Wolle und dem quirligen Huhn Gack.

Infos und Kartenvorbestellung:

christine.skrabal@staedteregion-aachen.de
<https://kindertheater.staedteregion-aachen.de/>

Ansprechpartner ist Ralf Pauli vom Amt für Kinder, Jugend und Familie der StädteRegion Aachen, 0241/5198-2292, ralf.pauli@staedteregion-aachen.de.

Es werden leider keine Jahresabonnements mehr angeboten.

28. Familienspielefest in der Aula der Realschule Setterich

Schnell den Kalender herausholen
und den Termin eintragen:
**Sonntag, 02. November 2025,
10.30 bis 18.30 Uhr**

In diesem Jahr findet im November wieder das Familienspielefest statt. Wie in den vergangenen Jahren kommt auch dieses Jahr das bewährte Team der „Spielelotsen“ mit einer Vielzahl an Spielen und besonderen Highlights in die Aula der Realschule Setterich.

Die „Spielelotsen“ beraten, erklären die Regeln und geben zahlreiche Tipps zu vielen Spielen. Hier findet man die neuesten Spiele zum Ausprobieren. Eine Veranstaltung für die ganze Familie!

Die Stadt Baesweiler, das Amt für Kinder, Jugend und Familie der StädteRegion Aachen und die Spielelotsen freuen sich auf Euren Besuch!

Ein Dank gilt den großzügigen Sponsoren des Jubiläumsjahres: der Sparkasse Aachen, der EWV Energie- und Wasser-Versorgung GmbH, der STAWAG – Stadt- und Städteregionswerke Aachen AG – und der regio IT gesellschaft für informationstechnologie mbh.



Autohaus Zittel | Mercedes-Benz in Eschweiler und Alsdorf

1 Team. 2 Standorte.

Mit Leidenschaft und Herzblut für Sie da.

Unser Team steht Ihnen zu allen Fragen rund um PKW, Transporter und LKW gerne zur Verfügung.



Mercedes-Benz



Mercedes-Benz
Trucks you can trust



Sharing the load



Zittel
CLASSIC

Autohaus Zittel

Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner für PKW | Transporter | LKW

Eschweiler: Rue de Wattrelos 8-10 | Telefon 02403 87020 | Alsdorf: Linnicher Straße 203 | Telefon 02404 94330

www.mbzittel.de | [@ mbzittel](#) | [f MercedesZittel](#)

Bürgermeister zu Besuch in der DRK-Kita „Panama“

Beim Besuch des Kinderparlaments der DRK-Kita „Panama“ Oidtweiler in der BürgerMitteBaesweiler besprachen sechs Vorschulkinder ihre Wünsche und Fragen mit Bürgermeister Pierre Froesch. Einer dieser Wünsche war, dass der Bürgermeister zu Besuch in die Kita kommt.

Gerne nahm er die Einladung an und freute sich als „direkter Nachbar“ und Vater einer Tochter, die diese Einrichtung besucht hat, wieder einmal zu Besuch in der Einrichtung zu sein.

Die Kinder des Kinderparlaments, die nach den Sommerferien die Schule besuchen, führten Bürgermeister Pierre Froesch durch die Räumlichkeiten und ließen ihn am Kita-Alltag teilhaben.

„Ich merke Euch an, wie wohl Ihr Euch hier in Eurer Kita fühlt. Es gibt keinen Zweifel, dass Ihr Euch in der Grundschule genauso schnell einlebt, wie Ihr das hier getan habt. Für die Schulzeit wünsche ich Euch ganz viel Spaß, Erfolg und Freude“, sagte Pierre Froesch zum Abschied.



Sommerfest

DRK-Kita Oidtweiler-Panama

13. September 2025

13-16 Uhr

Wo? Kita Bahnhofstraße 88b, 52499 Baesweiler

Was? Sommerfest mit dem Thema Zirkus:
Waffeln, Popcorn, Zuckerwatte, Hotdogs, Hüpfburg
sowie eine Aufführung der Kinder

Deutsches Rotes Kreuz | DRK in der StädteRegion Aachen

Tag der offenen Tür in den Kitas „Panama“ und „Pustebume“

Gleich zwei DRK-Kindertagesstätten laden am Samstag, 20. September, herzlich zum Tag der offenen Tür ein. Von 10.00 bis 12.00 Uhr haben Eltern die Möglichkeit, den Kita-Alltag, das pädagogische Konzept, die Räumlichkeiten, Gruppenformen sowie Außenbereiche kennenzulernen. Die teilnehmenden Einrichtungen sind die Kindertagesstätten Panama in Oidtweiler, Bahnhofstr. 88b, und Pustebume in Setterich, Adenauerring 137. Beide Kitas befinden sich in der Trägerschaft des Deutschen Roten Kreuzes.

Die Veranstaltung richtet sich vornehmlich an Eltern, die planen, ihr



Kind im kommenden Jahr in einer Kita anzumelden. Vor Ort können sie Fragen stellen, die jeweilige Kita besichtigen und sich mit den

pädagogischen Fachkräften austauschen. Eine vorherige Anmeldung ist ausdrücklich gewünscht. So sollen sich

interessierte Eltern verbindlich bis zum 15. September anmelden. Die Anmeldung für die Kindertagesstätte Pustebume in Setterich kann telefonisch unter 02401/96046 sowie via E-Mail an kita.bs@drk-aachen.de erfolgen. Auch für die Kindertagesstätte Panama in Oidtweiler kann man sich sowohl telefonisch als auch via E-Mail anmelden: 02401/88062 oder kita.bo@drk-aachen.de.

Weitere Informationen zu den Kindertagesstätten des Deutschen Roten Kreuzes im Kreisverband StädteRegion Aachen gibt es online unter www.deutsches-rotes-kreuz-aachen.de/kindertagesstaetten.

Exclusive Fliesen zu fairen Preisen

Kloshaus 17 (an B 57) · D-52499 Baesweiler
Fon + 49 24 01 80 94 0 · Fax + 49 24 01 80 94 94
E-Mail: info@lemcokeramik.de

Vertrauen Sie dem Profi

seit über 90 Jahren

Rollläden für Selbstabholer
Energie sparen
Einbruchschutz · Fenster + Türen
Sonnenschutz · Insektenschutz
Rollläden · Tore
Reparaturdienst · Ersatzteilverkauf

Fest GmbH
52499 Baesweiler
Hermann-Hollerith-Str. 10
Tel. 0 24 01 / 9 15 50

www.theo-fest.de

Im Rahmen der Städteregionsmeisterschaften Aachen messen sich jährlich Schulen in unterschiedlichen Sportarten.

Das Gymnasium Baesweiler nimmt traditionell vor allem in den Sportspielen Fußball und Tennis sowie beim Schwimmen seit Jahren erfolgreich teil.

In diesem Jahr konnten sich die Fußballschulmannschaften der Jungen in den Fokus spielen. Betreut von den Lehrern Sebastian Brauch und Paul Breuer wurden alle vier Jungenmannschaften gemeldet.

Glücklicherweise konnte erneut auf eine große Anzahl fußballbegeisterter Schüler zurückgegriffen werden, die durch ihr Vereinstraining fußballerisch bestens ausgebildet sind.

Die drei älteren Schulmannschaften, Wettkampfklasse I (WK I | U19), II (U17) und III (U15), erreichten alle das Finale der Städteregionsmeisterschaft Aachen. Nachdem die WK III leider das Finalspiel verloren hatte, holte die WK I am gleichen Tag den Städteregionsmeistertitel nach Baesweiler. Die Spielrunde der WK I endete leider mit diesem Finale, da es in der WK I keine Wettkämpfe auf Bezirks- und Landesebene gibt.

Die erfolgreichste Saison spielte

Erfolgreiche Saison der Fußballschulmannschaften des Gymnasiums



Schulmannschaft des Gymnasiums WK I



Schulmannschaft des Gymnasiums WK II

jedoch die WK II. Durch acht Siege und ein Unentschieden konnten die Jungs sowohl den Städteregions- als auch den Bezirksmeistertitel gewinnen.

Am 26. Juni spielte die Mannschaft als Vertreter der Bezirksregierung Köln das Landesfinale NRW in der Sportschule Duisburg-Wedau.

Allein die Gruppe mit Schulen aus Dortmund, Gelsenkirchen, Duisburg und Bielefeld hatte einen Hauch von Profifußball.

Dies bestätigte sich direkt in den ersten beiden Spielen, als man den Schulen aus Duisburg (0:2) und Bielefeld (1:3), beide ange-reist mit Spielern aus unterschiedlichen Nachwuchszentren, unterlag. Mit dem Sieg im dritten Spiel gegen die Kooperations-schule von Schalke 04 (1:0) sicherte sich die Mannschaft vorab den vierten Platz.

Nach drei Spielen und einem langen Tag fehlten den Jungs im letzten Spiel die Kräfte, wodurch das Spiel gegen Dortmund (0:2) verloren wurde.

Nach einer derart erfolgreichen Schulfußballsaison freut sich das Gymnasium bereits auf das nächste Schuljahr und ist gespannt, wie sich die neu zusammengesetzten Mannschaften entwickeln werden.

Auftakt der Schulschwimmwochen der StädteRegion Aachen in Baesweiler

Die Schulschwimmwochen in der StädteRegion Aachen finden auch im Jahr 2025 statt. Diesmal war der Auftakt im Freizeitbad Baesweiler. Dort begrüßte Bürgermeister Pierre Froesch neben Städteregionsrat Dr. Tim Grüttemeier u.a. auch die anderen Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der teilnehmenden Städte bzw. die Vertreterinnen und Vertreter.

Bei den Schulschwimmwochen, die in Baesweiler vom 10. bis 20. September stattfinden, werden in allen zehn städteregionsangehörigen Kommunen Schwimmkurse angeboten. Gefördert werden die Schwimmkurse vom Ministerium für Schule und Bildung des Landes NRW und der StädteRegion Aachen.

Im Vorfeld der Schwimmwochen in Baesweiler sind die Grundschulen angeschrieben worden, mit der Bitte, zu ermitteln, wie viele Viertklässlerinnen und Viertklässler nicht schwimmen können. Diese erhalten dann zusätzlich zum re-



gulären Schwimmunterricht eine Woche lang täglich eine weitere Stunde Schwimmunterricht.

Im vergangenen Jahr haben in Baesweiler 76 Kinder aus sechs Schulen teilgenommen - mit dem primären Ziel, die Schwimmkompetenz der Kinder zu stärken. Der Unterricht wurde von den Sport-

lehrerinnen und -lehrern der Schulen sowie Schwimmassistentinnen und Schwimmassistenten der DLRG, organisiert vom RegioSport-Bund Aachen, durchgeführt.

Mit großem Erfolg: 33 Kinder haben Grundfertigkeiten des Schwimmens erlernt, 34 Kinder haben die Wassergewöhnung erfolgreich

absolviert und 9 Kinder haben die Schulschwimmwochen sogar mit Seepferdchen abgeschlossen. Die Schulschwimmwochen haben somit einen bedeutenden Anteil daran, dass viele Kinder das Schwimmen erlernt haben oder kurz davor stehen. In diesem Jahr sind sogar sieben Schulen aus Baesweiler dabei - mit 116 Kindern, also sogar 40 Kindern mehr als im Vorjahr.

„Wir setzen uns seit Jahren, beispielsweise gemeinsam mit Kooperationspartnern, wie der DLRG und dem RegioSportBund Aachen, dafür ein, dass möglichst alle Kinder in Baesweiler sich sicher im Wasser bewegen können. Denn nicht schwimmen zu können, kann lebensgefährlich sein. Die Schwimminitiative der StädteRegion Aachen rundet das Angebot nun ab, so dass viele weitere Kinder, noch vor dem Wechsel auf die weiterführenden Schulen, die Möglichkeit haben, schwimmen zu lernen“, unterstreicht Bürgermeister Pierre Froesch.

Werke des Malwettbewerbs im Quartiersbüro ausgestellt

Beim Lach-Möwen-Löwen-Tag sind die Siegerinnen und Sieger des Malwettbewerbs anlässlich des Jubiläums „50 Jahre Stadtrechte Baesweiler“ prämiert worden. Unter dem Motto „Wir. Eine löwenstarke Gemeinschaft“ waren Kitas und Schulen aus unserer Stadt aufgerufen, ihre „schönste Version des Baesweiler Löwen“ zu kreieren.

„Es sind beeindruckende Werke bei uns eingegangen. Ich freue mich, dass wir sie im Quartiersbüro Kreativ präsentieren können, damit alle Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit haben, sie sich anzusehen“, sagte Bürgermeister Pierre Froesch.

Es gab zwei Kategorien: Es konnten Werke einzelner Kinder/Gruppen/Klassen sowie kompletter Einrichtungen abgegeben werden.

In der Kategorie „Kita | Schule“ gab es zwei 1. Plätze. Die Kita „Wolke 27“ hat, als größte Kita in Baesweiler, alle Kinder in das Projekt einbezogen. Jede und jeder einzelne hat einen Handabdruck von sich gemacht und ihn ausgeschnitten. Die „Hände“ wurden dann zu einem großen Löwenkopf zusammengeklebt. Das Familienzentrum „Sonnenschein“ hat einen nahezu lebensgroßen Löwen auf einem Gestell gestaltet. Dazu kann man auf einen Button drücken, der den Löwen ein „löwenstarkes“ Lied singen lässt.

Platz 2 sicherte sich die Kita „Regenbogenland“. Auf dem Bild haben die



Kinder viele kleine bunt bemalte Löwen zu einem großen Löwen auf eine große Leinwand geklebt. Zusammen mit dem Spruch „Viele kleine Löwen bilden ein großes Löwen-Wir“ stellt auch dieses Werk unsere tolle Gemeinschaft dar.

Das Evangelische Familienzentrum „Aktion Engelhaus“ hat mit seinem Werk individuell gestalteter Löwen, die als großer Löwenkopf zusammengefügt wurden, inkl. Mähne und Schnurrbarthaaren, den 3. Platz gemacht.

Platz 1 in der Kategorie „Gruppen | Klassen“ ging an die Frosch-Gruppe der Kita „Panama“. Auf dem Bild sind neben dem Löwen auch die Kita und die BürgerMitteBaesweiler zu sehen, ebenso viele Porträts der Kinder.

Kinder der Kita „Farbenspiel“ überzeugten die Jury mit vielen Löwenbildern als „eingerahmte Porträts“. Sie erhielten dafür den 2. Platz.

Platz 3 ging an die Gemeinschaftsgrundschule St. Andreas. Viele Schülerinnen und Schüler hatten einzelne Bilder mit dem Kopf des Löwen gemalt und ihn auf unterschiedlichste Arten dargestellt.

Zudem gab es zwei Sonderpreise. Malte Schall hat einen „Feuerwehr“-Löwen eingereicht. Der Malteser Jugendtreff eine Collage aus zahlreichen „Puzzleteilen“, die als Gesamtkunstwerk einen Löwen darstellen.

Teilgenommen haben darüber hinaus die GGS St. Barbara, das Familienzentrum „Pustelblume“, das kath. Familienzentrum „St. Petrus“, die Kita „Löwenburg“ und die Kita „Weltentdecker“, die für ihre Teilnahme ebenfalls Preise erhalten haben.

„Es waren viele besondere Werke dabei, dass es der Jury wirklich schwergefallen ist, 'Gewinner' auszuwählen. Ihr alle habt Euch mit dem Thema auseinandergesetzt und mit viel Herzblut und Kreativität beeindruckende Kunstwerke geschaffen“, betonte Bürgermeister Pierre Froesch.



- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Beratungsbesuche nach Paragraph 37,3
- Hauswirtschaftliche Versorgung.
- Chronische Wunden
- PEG,- und Portversorgung

Ramona Schulz
 David-Hansemann-Str. 18 • 52531 Übach-Palenberg
 Tel. 02451 / 9070860
 info@ramonaspflegedienst.com
 www.ramonaspflegedienst.com

24 Stunden
Rufbereitschaft

Baesweiler • Übach-Palenberg • GK-Mitte

IMMOBILIENMAKLER
 BAESWEILER | LÖFFELSTR. 13

Hilmar G. Koch
 0163-60 71 611
 email: info@immokoch.com

Professioneller IMMOBILIENVERKAUF mit...

Koch
 IMMOBILIEN

IMMOBILIENMAKLER
 AACHEN | Jakobstr. 24

Alexander G. Koch
 email: info@immokoch.com

www.immokoch.com

SpaceBuzz One



In der letzten Schulwoche vor den Sommerferien landete auf dem Schulhof der Realschule Baesweiler der SpaceBuzz One: eine riesige Raketennachbildung.

Das DLR (Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt) bietet mit dem SpaceBUzz One eine Möglichkeit, Kindern und Jugendlichen nicht nur die Raumfahrt, sondern auch das Thema „Klimaschutz“ näherzubringen.

Die Kinder der Jahrgangsstufen 5 und 6, die im Unterricht das Thema „Weltall“ bearbeitet und eine „Astronauten-Prüfung“ absolviert hatten, konnten nun eine virtuelle Reise ins All unternehmen. Mit Hilfe von VR-Brillen und sich bewegenden Sesseln wurden täuschend echt ein Raketenstart, ein Flug um die Erde und um den Mond und eine Landung simuliert.

Diese Eindrücke werden sicher nachwirken und im nächsten Schuljahr die Grundlage weiterer Projekte sein.



ELTROPULS - MADE IN BAESWEILER

HOCHWERTIG, EFFIZIENT UND UMWELTSCHONEND

ELTROPULS ist weltweit als einer der führenden Anbieter von Hightech-Plasmaanlagen bekannt. Wir bieten Einzelanlagen aber auch vollautomatische Anlagensysteme sowie die erforderliche Reinigungstechnik an. Neben dem Anlagenbau wird das Plasmanitrieren und sämtliche Verfahrensvarianten als Lohnbehandlung durchgeführt. Unsere Erfolgsfaktoren sind ein großes Know-how, beste Qualität, hohe Liefertreue und eine starke Kundenorientierung.

WIR BIETEN VIELFÄLTIGE MÖGLICHKEITEN

Um unsere Produkte weiterzuentwickeln und hohe Standards sicherstellen zu können, sind wir bestrebt unser Team stetig zu erweitern. Ob als Elektroniker, Ingenieur, kaufmännische Fachkraft, Produktionshelfer, Servicetechniker oder zum Beispiel als Werksstudent...



Wir schätzen die individuellen Stärken unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, denn diese führen zur besten Teamleistung und somit zum Erfolg unseres Unternehmens.

Werden Sie ein Teil unserer Geschichte und wachsen Sie mit uns! Erfahren Sie mehr unter: www.eltropuls.de/karriere

Wir freuen uns über Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins - gerne per E-Mail an: karriere@eltropuls.de

ELTROPULS

Eltro GmbH
Arnold-Sommerfeld-Ring 3
52499 Baesweiler

Eltropuls Anlagenbau GmbH
Arnold-Sommerfeld-Ring 3
52499 Baesweiler

Eltropuls Oberflächenveredelung GmbH
Arnold-Sommerfeld-Ring 1
52499 Baesweiler

www.eltropuls.de · Telefon: +49 2401 8097-0 · E-Mail: info@eltropuls.de



seit 2015

Haus-Service

Norman Feuerherdt

☎ **0177 - 2644476**

✉ n.feuerherdt@gmx.de

Unser Service:

- | Gebäudereinigung
- | Grünanlagenpflege
- | Büroreinigung
- | Treppenhausreinigung
- | Entrümpelung
- | Baggerarbeiten
- | Abbrucharbeiten
- ... und vieles mehr



Rethelstraße 18 • 52477 Alsdorf-Blumenrath
www.haus-service-feuerherdt.de

Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse zu Gast in der BMB

16 Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse des Gymnasiums Baesweiler waren mit ihrem Lehrer Andreas Haupts zu Besuch in der BürgerMitte-Baesweiler. Im Rahmen einer Projektwoche erkundeten sie verschiedene Orte in Baesweiler, darunter die BMB.

Vor Ort erfuhren sie von der Technischen Dezernentin Iris Tomczak-Pestel und dem Klimaschutzmanager Justin Bauers in einer Gesprächsrunde mit Filmpräsentation sowie einer Führung durch das Gebäude viele interessante Fakten zum Bau und Konzept der BMB. Im Fokus standen insbesondere Klimaschutzmaßnahmen, die im Rahmen des Neubaus und der Erweiterung des ehemaligen Rathauses ergriffen wurden.

Auch Bürgermeister Pierre Froesch stand den Schülerinnen und Schülern in seinem Büro für Fragen zur Verfügung.

„Klimaschutz ist ein wichtiges Thema. Ich freue mich sehr, dass Ihr Euch vor Ort über die entsprechenden Maßnahmen in der BMB und in unserer Stadt informiert habt“, betonte der Bürgermeister.



Klimaanpassung – Wie wir unsere Zukunft wetterfest machen

Die meisten Menschen haben schon einmal vom Klimaschutz gehört und wissen, was damit gemeint ist. Doch was genau versteht man unter Klimaanpassung?

Kurz erklärt: Im Gegensatz zum Klimaschutz, wo es darum geht, die Ursachen des Klimawandels zu begrenzen, indem Treibhausgas-Emissionen reduziert werden, beschäftigt sich die Klimaanpassung mit den Folgen des Klimawandels – also mit den Veränderungen, die wir heute bereits spüren und die sich in Zukunft weiter verstärken werden. Beispielsweise führen zunehmende Hitzetage zu einer höheren Dürre- und Waldbrandgefahr. Gleichzeitig nimmt die Zahl extremer Starkregenereignisse zu, infolgedessen Wasser auf ausgetrockneten Böden nicht versickern kann – was wiederum das Risiko für Überschwemmungen erhöht.

Klimaanpassung bedeutet also, Städte und Dörfer widerstandsfähiger gegen solche Naturereignisse zu machen. Dabei geht es wesentlich auch darum, die Lebensqualität im Wohnumfeld zu erhalten oder sogar zu verbessern.

Jede*r Einzelne kann einen Beitrag leisten!

Indem Sie z. B. Ihren Garten naturnah gestalten, Ihr Dach oder Ihre Hausfassade begrünen, holen Sie ein Stück Natur in die Stadt zurück. Mit einer Gebäudebegrünung verbessern Sie die Luftqualität und reduzieren Hitze und dämpfen gleichzeitig sogar Lärm. Gründächer entlasten die Kanalisation. Das erhöht die Sicherheit bei Starkrege-

nerenissen, da die Zufuhr zum Kanal verzögert und reduziert erfolgt. Das spart auch Gebühren. Die Entsiegelung bzw. Vermeidung asphaltierter oder gepflasterter, auch fein geschotterter Flächen, dient ebenso der **natürlichen Ableitung von Regenwasser** in den Boden, ohne das Kanalsystem zu belasten.

Fördermöglichkeiten für Ihre Maßnahmen

Damit Klimaanpassung nicht nur ein gutes Vorhaben bleibt, sondern auch finanziell machbar wird, gibt es verschiedene Förderprogramme:

Für Privatpersonen:

- www.altbauplus.info/foerderprogramme-der-staedteregion-aachen-fuer-2025
- www.umwelt.nrw.de/themen/naturschutz/natur/foerderprogramme/umweltschecks [Antragsfrist: 30.10.2025]
- www.z-u-g-.org/foerderung

Für Gewerbetreibende:

- www.dbu.de/foerderung/projektfoerderung/
- KfW-Umweltprogramm (240, 241) | KfW
- www.z-u-g-.org/foerderung

Auf der Website www.klimakoffer.nrw gibt es nicht nur viele Informationen, sondern auch ein kostenloses Beratungsangebot, unter anderem zur Starkregenvorsorge oder Dachbegrünung.

Die Klimaanpassungsmanagerin der Stadt Baesweiler, Lisa Penberthy, steht Ihnen gerne für Fragen oder Anregungen per E-Mail an lisa.penberthy@stadt.baesweiler.de und telefonisch, 02401/800 393, zur Verfügung. Melden Sie sich gerne!

Siegerinnen und Sieger des STADTRADELNS gekürt

Baesweiler hat vom 1. bis 21. Juni zum achten Mal an der Aktion STADTRADELN teilgenommen und nun die Siegerinnen und Sieger des Wettbewerbs, der vom Klima-Bündnis ins Leben gerufen wurde, gekürt. 219 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben in diesem Jahr 37.039 Kilometer mit dem Rad „gesammelt“.

Das Ziel der Aktion ist die Förderung des Radverkehrs und gleichzeitig die Vermeidung von CO₂-Emissionen. Dabei ist es egal, wie und zu welchem Zweck die Kilometer auf dem Rad gefahren werden, ob zum Beispiel zur Arbeit oder in der Freizeit, ob mit elektrischer Unterstützung oder ohne. Darüber hinaus wird durch die Aktion die Lust aufs Radfahren gesteigert und durch den Wettbewerbs-Gedanken auch dazu animiert, noch mal öfter aufs Rad zu steigen und so der Fitness und Gesundheit etwas Gutes zu tun.

„Dass wir auch im Zuge des Klimawandels langfristig den Radverkehr und ÖPNV stärken müssen, ist kein Geheimnis. Umso mehr freue ich mich, dass Sie so



engagiert mitgemacht haben und auch außerhalb des Wettbewerbs viel und gerne auf dem Rad unterwegs sind“, unterstrich Bürgermeister Pierre Froesch, der die Preisverleihung in diesem Jahr im Rahmen eines Events anlässlich des Jubiläums „50 Jahre Stadtrechte Baesweiler“, dem BiGnick, vornahm.

19 Teams haben diesmal teilgenommen. Die Siegerinnen und Sieger waren in Einzel- und Gruppensiege geteilt.

Als „radelaktivstes Team“ gewann mit 7.085,8 Kilometern die Frauengemeinschaft Oidtweiler-Bettendorf: 432 Fahrten wurden bei 39 aktiven Radlerinnen und Radlern insgesamt aufgezeichnet.

Neben dem Team mit den meisten Gesamt-Kilometern gab es auch eine Gruppe, die das stärkste Pro-Kopf-Ergebnis erzielt hat: Das Team

„Best Buddies“ ist 885,5 Kilometer geradelt. Durchschnittlich 442,8 Kilometer/pro Kopf sind die beiden Mitglieder der Gruppe in dem Aktionszeitraum gefahren.

In diesem Jahr lag der Fokus u.a. zudem darauf, die „nachkommende“ Generation für das Fahrradfahren zu begeistern. Deshalb wurde die Kategorie „radelaktivste Kinder-/Jugendeinrichtung“ eingeführt. Hier wurde zur Motivation der Kinder die „Pro Kopf-Leistung“ gewertet, um insbesondere kleinere Teams oder Jugendgruppen zu motivieren. Gewonnen hat das DRK Familienzentrum Pustebume mit 3.954,5 Kilometern und somit 188,3 Kilometern pro Kopf.

Die drei Einzelsieger aus 2024 haben auch in diesem Jahr wieder die oberen drei Plätze belegt: Melanie Brockes siegte erneut in der Kategorie „Einzel“. 1.050 Kilometer hatte

sie bei 56 Fahrten auf dem Tacho. Sie konnten ihre Fahrleistung nochmal um 50 Kilometer im Gegensatz zum Vorjahr steigern.

Bernd und Sylvia Seib „tauschten“ in diesem Jahr die Plätze: Sylvia Seib landete mit 913,1 Kilometern auf dem 2. Platz (im Vorjahr 981,6 Kilometer) und Bernd Seib erzielte den 3. Platz mit 911,5 Kilometern (im Vorjahr 982,1 Kilometer).

Merken Sie sich gerne schon einmal den Zeitraum für das nächste STADTRADELN vor: **Vom 1. bis 21. Juni 2026** wird wieder im Rahmen der Aktion in die Pedale getreten. Hinweise zur Anmeldung werden frühzeitig auf der Homepage www.baesweiler.de, im Stadtinfo, in den Sozialen Medien (Facebook, Instagram, WhatsApp) sowie über die Presse bekanntgegeben.

Mehr Leben in Ihren Gärten

So fördern Sie die Artenvielfalt auf Balkon, Vorgarten & Co.

Mehr Leben in Ihren Gärten: Sie möchten Ihren Garten, Balkon oder Vorgarten umgestalten, wissen aber nicht genau wie? Dann setzen Sie auf biodiversitätsfördernde Maßnahmen. Jeder grüne Fleck – egal wie klein – kann zum wertvollen Lebensraum für Insekten, Vögel und Pflanzen werden und so aktiv unsere Natur unterstützen.

Beispiele gelungener Artenvielfalt im heimischen Garten.

Warum ist Artenvielfalt so wichtig?

Insekten, Vögel und Kleintiere sind essenziell für ein funktionierendes Ökosystem: Sie bestäuben bspw. Obst- und Gemüsepflanzen, recyceln Nährstoffe und halten das ökologische Gleichgewicht. Leider verschwinden ihre Lebensräume zunehmend – genau hier können Sie mit Ihrem Garten helfen.

Kleine Flächen, großer Effekt

Auch kleine Gärten oder Balkone



haben eine große Wirkung, wenn sie naturnah und abwechslungsreich gestaltet werden. Je mehr heimische Pflanzen, Wasserstellen und Verstecke Sie anbieten, desto mehr Leben wird angezogen.

5 NABU-Tipps für den Naturgarten:

- Wildblumenwiese statt Rasen: Bunte, heimische Blumen bieten Nahrung für Insekten.
- Heimische Sträucher und Bäume:

Sie sind Nist- und Futterplätze für Vögel und Kleintiere.

- Keine Pestizide: Natürliche Feinde halten Schädlinge in Schach.
- Unterschlupf schaffen: Insektenhotels, Totholz und Laubhaufen bieten Schutz, insbesondere für Igel.
- Wasser anbieten: Flache Schalen oder kleine Teiche helfen Tieren, besonders im Sommer, vor dem Dehydrieren.

Wichtig: invasive Pflanzen vermeiden!

Verzichten Sie bitte auf invasive Arten wie Kirschlorbeer, Riesen-Bärenklau, Japanischen Staudenknöterich, Drüsiges Springkraut und Kanadische Goldrute. Diese verdrängen heimische Pflanzen und schaden der Artenvielfalt. Unter diesem Link sind heimische Alternativen zu finden: www.garten-gehoeelze.de/garten-blog/invasive-arten-und-nuetzliche-alternativen.

Noch mehr Inspiration und Hilfe

Schauen Sie für weitere Tipps und praktische Unterstützung bei www.gartenreich-projekt.de oder unter www.tausende-gaerten.de vorbei – dort finden Sie Ideen, wie Sie Ihr Zuhause noch naturnäher gestalten können.

Auf unserer Homepage finden Sie in der Rubrik „Klimaschutz“ weitere Anleitungen, um sich dieses wichtigen Themas anzunehmen.

Wurzelreich

Die Evolutionsgeschichte der Pflanze,
und was sie mit uns Menschen zu tun hat

Dr. David Spencer über die gemeinsame Evolution von Pflanze und Mensch | Eine Entdeckungsreise in die Geschichte der Pflanzen mit dem Biopionier und Science Slammer

Mensch und Pflanze – zwei vermeintlich konkurrierende Mega-Lebewesen. Dabei blickt die Pflanze auf eine bewegte Geschichte zurück, die der menschlichen gar nicht so unähnlich ist. Der bekannte Aachener Wissenschaftskommunikator und Biologe Dr. David Spencer war bereits im Frühjahr zur Eröffnung der Saatgutbibliothek Gast der Stadtbücherei.



Mittlerweile ist sein neues Sachbuch „Wurzelreich“ erschienen. Hier macht er sich auf unterhaltsame Art daran, die Entwicklung der Pflanzen über Jahrmillionen hinweg nachzuerzählen: angefangen bei ihrem nomadischen Dasein in den Weltmeeren, dem eine Zeit folgte, in der sich die ersten Pflanzen aus den Ozeanen der noch jungen Erde erhoben, um das Land zu besiedeln und sesshaft zu werden. Wir erfahren, welche Herausforderungen dieses Leben in vermeintlicher Bewegungslosigkeit mit sich brachte, den Launen der Witterung schutzlos ausgeliefert, und wie die Pflanze durch Aufgabenteilung und kollektives Arbeiten ganze Landschaften formt. Und wir erkunden, wie sie sich bis in die entlegensten Winkel unseres Planeten ausbreiten konnte, schließlich vom Menschen gezähmt wurde – und dennoch immer widerspenstig blieb.

David Spencer macht nicht zuletzt klar, welches Potenzial wir verschenken, wenn wir die Intelligenz der Pflanze nicht anerkennen und unser Ökosystem weiter ausbeuten, anstatt es partnerschaftlich und respektvoll gemeinsam zu gestalten.

STOP-MOTION

Du hast eine coole Geschichte im Kopf oder willst einfach mal ausprobieren, wie ein echter Trickfilm entsteht? Dann mach mit bei unserem Stop-Motion-Projekt! Gemeinsam mit anderen Kindern und Jugendlichen verwandelst Du einfache Figuren, Gegenstände oder selbst gebastelte Charaktere in die Stars Deines eigenen Films. Deiner Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Bild für Bild erweckst Du Deine Geschichte zum Leben und lernst, wie aus vielen kleinen Fotos ein richtiger Film entsteht.

Werde Regisseur*in, Animator*in und Drehbuchautor*in in einem – Dein Film wartet auf Dich!



**13.09., 9.30 UHR-12.30 UHR
STADTBÜCHEREI
KOSTENLOS, MIT ANMELDUNG**



EWWE

**Everhartz und Wiertz
Elektrotechnik GmbH
Kärcher Fachhändler**

**Werner-Heisenberg-Str. 8
52499 Baesweiler**

**02401 / 804 58 00
info@everhartz.de**

www.everhartz.de

Elektrotechnik/KNX

EDV-Netzwerktechnik

Beleuchtungstechnik

KÄRCHER

Autorisierter
Händler

Fachhandel - Gewerbeservice - Beratung - Wartung
für Hochdruckreiniger, Bodenreiniger, Sauger und mehr

info

**Achtung
Brückentag:**

Am Samstag, 04. Oktober,
bleibt die Bücherei ge-
schlossen.

Am Dienstag, 07. Oktober,
ist das Team der Stadtbü-
cherei wieder zu den ge-
wohnten Zeiten für Sie da.

STADTBÜCHEREI

Buchtipp des Praktikanten Nils Hansen:
Katja Brandis – Woodwalkers,
Carags Verwandlung



Carag ist ein Gestalten-Wandler, der als Puma in den Rocky Mountains aufgewachsen und in die Menschenwelt gegangen ist, deswegen nennen die Medien ihn „Mystery Boy“ und ansonsten trägt er den Namen

„Jay“. Doch die Menschen ahnen gar nicht, wie mysteriös Carag ist. Denn als eine Adler-Wandlerin auf ihn stößt und ihn auf ihr Wandler-Internat namens Clearwater-High einlädt, offenbart sich eine andere Welt. Hier findet er schnell neue Freunde, wie zum Beispiel Holly, ein freches Rothörnchen oder Brandon, den schüchternen Bison.

Katja Brandis hat hier eine aufregende Welt erschaffen, in der man sich schnell eingewöhnt. Man kann kaum aufhören zu lesen, wenn man das Buch angefangen hat, weil die stetige Spannung mitreißt. Zudem kann man während des Lesens die Zeichnungen von Claudia Carls bewundern, die die Welt noch echter wirken lassen. Als ich das Buch zu Ende gelesen hatte, konnte ich es kaum erwarten, den nächsten Band zu beginnen, denn nach diesem Band folgen noch 11 weitere, außerdem gibt es noch die Seawalkers- und Windwalkers-Reihen, die in derselben Welt spielen.

Als Buch in der Bücherei, e-Audio in der Onleihe und auch über TigerBooks verfügbar.

Buchtipp von Sude Yolun:
Delia Owens:
Der Gesang der Flusskrebse



In dem Buch „Der Gesang der Flusskrebse“ geht es um Kya Clark, die alleine in den Sümpfen von North Carolina aufwächst. Von ihrer Familie wird sie nach und nach verlassen

und sie muss lernen, sich um sich selbst zu sorgen. Von ihren Dorfbewohnern wird sie das „Marschmädchen“ genannt. Sie wird gemieden, so isoliert sie sich im Marschland. Trotz ihrer Einsamkeit schafft sie es, Freundschaften mit einem Jungen aus der Nachbarschaft zu schließen. Doch auch er verlässt sie später. Dann lernt sie Chase Andrews kennen, doch eines Tages wird Chase tot aufgefunden und viele der Bewohner sind sich einig, dass es das Marschmädchen war.

Mir gefällt das Buch sehr, weil es so spannend ist und sehr gefühlvoll von der Autorin geschrieben. Durch die Beschreibung der Natur kann man sich das Marschland noch besser vorstellen.

Als DVD und Blu-ray in der Bücherei und als e-Audio in der Onleihe verfügbar.

Lauschsalon-Feature: „Wolfskinder“

Eine Kindergeneration nach 1945



in Kooperation mit
Demokratie Leben!
und der Stadtbücherei
Baesweiler

Das Lauschsalon-Feature beleuchtet in verschiedenen Facetten die Geschichte deutscher Nachkriegskinder im

ehemaligen Ostpreußen, die sich nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges vor den Soldaten der Roten Armee in Sicherheit zu bringen versuchten, und heimat- und elternlos „verwilderten“, daher „Wolfskinder“ genannt wurden. Die Schauspieler, Erstellerin und Regisseurin der Kammerhörstücke, Anja Bilabel, wuchs in Berlin auf.

Das Hörstück ist eine in sich geschlossene Komposition, basierend auf dem Ineinandergreifen von Stimme und Musik. Die begleitenden musikalischen Improvisationen und Klänge werden gespielt von der Flötistin Hanne Feldhaus, die mit einer Vielzahl an Instrumenten das Geschehen begleiten wird. Das Lauschsalon-Feature ist eine Geschichte auch über die Bedeutung von Identität, Menschenwürde und Mitgefühl.

Referent: Anja Bilabel
Datum: Dienstag, 09.09.2025 20.00 Uhr
Ort: Baesweiler, Kulturzentrum Burg,
Burgstr. 16, Scheune
Kosten: gebührenfrei

 **FRAU JANSEN**
EMPFEHLT:
NEU & LESENSWERT

● ● ● ● ●

19. SEPTEMBER, 19.30 UHR

ALTE SCHEUNE,
BURG BAESWEILER
BURGSTR. 16
EINTRITT: 5€
INKL. SNACK

● ● ● ● ●

VVK: STADTBÜCHEREI,
BUCHHANDLUNG WILD
BÜCHERTISCH VOR ORT





Schlafend in die Katastrophe
DIE FLUT IM AHRTAL

Eine persönliche Chronik der Flut im Ahrtal

LESUNG UND AUSSTELLUNG

UTE RASCHPICHLER
SAAD



Dienstag
7. Oktober 2025
20.00 Uhr
Ritterzimmer
Burg Baesweiler
Burgstraße 16




Eintritt frei

Eine Veranstaltung der Stadtbücherei Baesweiler





Ihr Ansprechpartner für
Werbung im Stadtinfo

DESIGN UND DRUCK
AUS EINER HAND

PALM
02401-3432

„Bibliothek der Dinge“: Neues Angebot der Stadtbücherei

In der Stadtbücherei Baesweiler gibt es ab sofort ein neues Angebot: die „Bibliothek der Dinge“. Unter dem Motto „Leihen statt kaufen“ können dort Gebrauchsgegenstände ausgeliehen werden, beispielsweise um ein Produkt vor einem möglichen Kauf zu testen oder um Dinge zu leihen, die man nur selten benötigt, weshalb sich ein Kauf womöglich nicht rentiert.

Die „Bibliothek der Dinge“, auch „Leihkiste“ genannt, umfasst vier verschiedene Themenbereiche: Technik & Do It Yourself, Haus & Garten, Party & Freizeit sowie Fitness & Sport. Gegenstände, wie Schneidplotter, Dörrautomaten, Eismaschinen, Karaoke-Anlagen oder auch Kinder-Wandertragen, sind im Sortiment enthalten.

„Das Thema Nachhaltigkeit hat auch in unserer Stadtbücherei einen großen Stellenwert. Nach der erfolgreichen Einführung des Book-Bikes und der Saatgutbibliothek ist die ‚Leihkiste‘ ein weiteres niedrigschwelliges Angebot für die Bürgerinnen und Bürger in Baesweiler“, unterstreicht Bürgermeister Pierre Froesch, der gemeinsam mit der Leiterin der Stadtbücherei, Elke Tetz, und dem Leiter des Amtes für Schule, Sport und Kultur, Wolfgang Ohler, die „Bibliothek der Dinge“ eröffnete.



Das Angebot richtet sich an Nutzerinnen und Nutzer der Stadtbücherei. Das Mindestalter zur Ausleihe beträgt 18 Jahre.

Für jeweils zwei Wochen kann ein Gegenstand ausgeliehen werden. Sofern keine Vorbestellung einer/s anderen Nutzerin/Nutzers vorliegt, ist eine Verlängerung möglich. Maximal drei Gegenstände können gleichzeitig von derselben Person ausgeliehen werden. Verbrauchsmaterial wird nicht gestellt. In der Bibkat-App und im Online-Katalog WEB-OPAC kann das aktuelle Sortiment eingesehen werden.

„Es sind bereits zahlreiche Gegenstände angeschafft worden. Anregungen für weitere Anschaffungen nehmen wir aber natürlich auch gerne entgegen“, betont Stadtbücherei-Leiterin Elke Tetz. Bei Fragen oder Anregungen sind die Mitarbeiterinnen der Stadtbücherei persönlich vor Ort, Burgstraße 16, sowie telefonisch unter 02401/7944 oder per E-Mail an elke.tetz@stadt.baesweiler.de erreichbar.

Das Projekt wird vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.

Öffnungszeiten Stadtbücherei Baesweiler

**Kulturzentrum
Burg Baesweiler,
Burgstraße 16,
52499 Baesweiler**

Dienstag

14.00 – 19.30 Uhr

Mittwoch

10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag

14.00 – 18.00 Uhr

Freitag

10.00 – 12.00 Uhr

und 14.00 – 18.00 Uhr

Samstag

10.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 02401/ 7944

(Ausleihe),

02401/895644 (Beratung)

Telefax: 02401 / 895645

E-Mail:

stadtbuecherei@stadt.baesweiler.de



PODOLOGIE KORDEWINER

Fachpraxis für Podologie

2x im Herzen
der Städteregion!



Podologische Praxis Kordewiner

Inh.: Bastian Willms

Standort Alsdorf
Luisenstraße 16
52477 Alsdorf
02404 - 955 740 5

Standort Baesweiler
Bahnhofstraße 89
52499 Baesweiler
02401 - 895 290

info@podologie-alsdorf.de

aachener-bank.de

Der Fitness-Check für Ihr Zuhause.

Mit dem kostenlosen SanierungsGuide erfahren Sie schnell und einfach, welche Sanierungsmaßnahmen und Förderungen für Ihre Immobilie passen, wie viel Energiekosten Sie sparen können und wie die Sanierung den Wert Ihrer Immobilie steigert.

Jetzt online checken!

Aachener Bank

Neu in der Ausleihe:

Die Stadtbücherei hat ihr Bilderbuchsortiment erweitert und hat nun auch Bilderbücher zu sensiblen Themen, wie z. B. Autismus oder Schwerhörigkeit, im Sortiment. Diese speziell für Kinder erzählten Geschichten stärken deren Selbstvertrauen und bieten so eine einfühlsame und wirksame Unterstützung im Kinderalltag.



Die Zeitschriftenabteilung der Stadtbücherei hat Zuwachs bekommen

Ab sofort gibt es drei neue Zeitschriften in der Ausleihe:



Wanderlust: Ob große Touren im Ausland oder Wanderungen in heimischen deutschen Regionen, für jede und jeden ist etwas dabei. Dabei sind Tourenvorschläge für Anfänger*innen genauso zu finden, wie Mehrtageswanderungen für Fortgeschrittene, für jedes Fitnesslevel und jedes Alter.



Runner's World: Die bekannte Zeitschrift beleuchtet alle Facetten des Laufsports: Trainingspläne und Trainingsberatung sowie Ratgeber zu Laufequipment, hier sind Laufanfänger*innen genauso richtig wie Fortgeschrittene.



Zeit Verbrechen: Diese Zeitschrift beschäftigt sich mit echten Verbrechen und den Menschen hinter den Taten. Kriminologische, psychologische und politische Aspekte werden beleuchtet. Dabei stehen Taten im Mittelpunkt, die in Deutschland verübt wurden, aufwendig und fundiert recherchiert.

IMMOBILIEN HOLZSCHUH & SOHN

Hausverwaltung hat noch Kapazitäten frei

Verwaltung - Objektbetreuung - Verkauf - Vermietung

Dipl.-Ing. Johann Holzschuh

Henrik Holzschuh

Easingtonstraße 2 - 52499 Baesweiler

Telefon 02401-603240 - Telefax 02401-604695

Mail: hv-holzschuh@web.de - www.hv-holzschuh.de

Seit 70 Jahren sind wir
gerne für Sie da –

Wir arbeiten mit großer Hingabe,
traditionellen Rezepten und wohl-
behüteten Gewürzmischungen für die
besten Wurst- und Schinkenspezialitäten aus Setterich.
Jetzt vorbeischaun und probieren!



**NIKLAS
LOWIS**
METZGERMEISTER



Ladenlokal

Hauptstraße 99
52499 Setterich
Tel. 02401 - 59 22

Öffnungszeiten

Di. - Do. 8:30 – 14:00 Uhr
Fr. 8:00 – 16:00 Uhr
Sa. 7:30 – 12:00 Uhr

Mach Lowis drauf!

Alles andere ist nur Aufschnitt!

metzgerei-lowis.de

[metzgerei_lowis](https://www.instagram.com/metzgerei_lowis)
[Metzgerei Lowis](https://www.facebook.com/MetzgereiLowis)



Bestattungen
Miriam Schmitz
Bestatterin • Mitglied im Bestatterverband NRW

Tag und Nacht für Sie erreichbar.



Eine vertraute Umgebung.
Feld und Flur, Bergbau und Römerzeit:
Hier kennen wir uns aus.

Hauptstraße 58 • 52499 Baesweiler-Setterich • Tel. 02401-8960070
Maarstraße 10a • 52499 Baesweiler • Tel. 02401-8960072
www.bestattungen-miriam-schmitz.de



Immer häufiger sieht man sie auf Straßen, Gehwegen und in Parks: kleine und große, zumeist schwarz-grüne Kapseln – sogenannte Lachgasbehälter. Das Einatmen von Lachgas ist zum einen mit erheblichen gesundheitlichen Risiken verbunden, zum anderen ist die nicht fachgerechte Entsorgung nicht nur für unsere Stadt ein anhaltendes Problem. Der Baubetriebshof ist an sieben Tagen die Woche im Einsatz, um Müll aufzusammeln und zu entsorgen. Immer häufiger finden die Mitarbeitenden dabei achtlos weggeworfene Kapseln – in Grünanlagen, auf Parkplätzen, auf Schulhöfen oder neben Mülleimern. Sie „verschandeln“ das Stadtbild und sorgen für Unmut in der Bevölkerung.

Nicht wegsehen – mithelfen!

Jede weggeworfene Kapsel ist eine zu viel. Doch gemeinsam können wir etwas tun! Wenn Sie Lachgasbehälter oder anderen Müll in Baesweiler sehen, dann melden Sie ihn bitte (beispielsweise per E-Mail an umwelt@stadt.baesweiler.de). Das Ordnungsamt kontrolliert regelmäßig bekannte Ablageorte und geht zudem allen Hinweisen aus der Bevölkerung nach. Wir sind auf Ihre Mithilfe angewiesen, um Verursachende feststellen zu können, damit diese für die Entsorgung auch zahlen müssen und die Allgemeinheit nicht dafür aufkommen muss.

Einigen Bürgerinnen und Bürgern, die gerne selbst aktiv werden möchten und gefundene Flaschen entsorgen wollen, stellt sich möglicherweise die Frage:

Wohin mit den leeren Behältern?

Über die korrekte Entsorgung gibt es oft Missverständnisse. Die AWA Entsorgung GmbH stellt klar:

✓ **Komplett leere Lachgaskapseln** dürfen **über die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack** entsorgt werden.

✗ **Nicht vollständig entleerte Behälter** gelten als **Sondermüll** – sie müssen bei speziellen Sammelstellen abgegeben werden.

Wohin, wenn noch gefüllt?

In der **StädteRegion Aachen** stehen für die Sonderentsorgung von Druckgasbehältern folgende Anlaufstellen zur Verfügung:

1. **Gas and More** – Krefelder Straße 223, 52070 Aachen
2. **TBS GmbH** – Schönebergstraße 14, 52068 Aachen

Gemeinsam für ein sauberes Baesweiler – **Danke für Ihr Mitwirken!**

Wertstoffhöfe der RegioEntsorgung nehmen jetzt auch Altspeisefette an

Ab sofort stehen auf den Wertstoffhöfen der RegioEntsorgung gelbe Behälter zur Sammlung von flüssigen und festen Altspeisefetten bereit. In Plastikflaschen oder Blechkanistern verschlossen, können Bürger*innen ihre alten Fette dort bequem einwerfen. Diese werden anschließend zu wertvollem Biodiesel aufbereitet. Das schont die Umwelt und das örtliche Abwassersystem.

Abgelaufene Margarine oder Butter, altes Frittierfett oder Speiseöl aus dem Fondue – über den Abfluss entsorgt, verunreinigen Altspeisefette das gesamte Abwassersystem vom Haushalt bis zur Kläranlage. Die Folge sind erhöhte Reinigungskosten und aufwendige Prozesse zur Wasseraufbereitung.

Dabei sind alte Fette – selbst ranzig und verdorben – ein wertvoller Rohstoff für die Produktion von umweltschonendem Biodiesel: Aus einem Kilogramm Altspeisefett lässt sich ein Kilogramm Biodiesel herstellen. Eine hocheffiziente Sache: Biodiesel spart im Vergleich zu herkömmlichen Kraftstoffen rund 90 Prozent CO₂ ein.

Einfache Sammlung, sinnvolle Weiterverarbeitung

Deshalb erweitert die RegioEntsorgung das Annahmespektrum auf ihren Wertstoffhöfen ab sofort um Altspeisefette. In Baesweiler, Herzogenrath, Linnich und Würselen finden Bürger:innen jetzt auch Sammelcontainer, in die sie ihre im Haushalt angefallenen Fette bequem einwerfen können. Für die Vorab-Sammlung zu Hause eignen sich am besten Plastikflaschen oder Blechkanister, keine Glasbehälter. Einfach das abgekühlte Fett mit Hilfe eines Trichters einfüllen, fest verschließen und zum Container auf dem Wertstoffhof bringen. Der Durchmesser der Einwurf-Öffnung des Sammelbehälters beträgt 19 Zentimeter.

Folgende Altspeisefette können ab sofort an den Wertstoffhöfen der RegioEntsorgung abgegeben werden:

- Butter, Schmalz, Margarine
- Altspeiseöl und -fett
- Öl von eingelegten Lebensmitteln wie Antipasti, Thunfisch o. ä.

Diese Öle und Fette gehören NICHT in den Sammelcontainer:

- Mayonnaise
- sonstige Saucen und Dressings
- Mineral- und Altöl
- Schmiermittel
- Chemikalien andere Abfälle und Flüssigkeiten

Wiederverwertung der gesammelten Fette

Als zuverlässiger Partner der RegioEntsorgung bereitet die Münzer Bioindustrie GmbH die gesammelten Altspeisefette anschließend zu umweltschonendem Kraftstoff auf. Münzer betreibt die größte Anlage zur Aufbereitung von Abfallfetten als Rohstoff für Biodiesel in Zentraleuropa.

Weitere Informationen und Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe unter: www.regioentsorgung.de



Toni RODRIGUEZ

- Heizung
- Sanitär
- Solar

Neubauten - Altbausanierung - Komplette Badsanierung
Wärmepumpen - Gas- und Ölheizungen - Kundendienst

BAESWEILER - Claude-Monet-Ring 21 - ☎ 02401 / 89 51 27
E-Mail: infotonirodriguez@t-online.de
www.heizung-rodriguez@t-online.de



UHL-Service

Schlüssel * Stempel * Schilder
Pokale * Gravuren * Sicherheitszylinder
*** Schlüssel-Notdienst ***

Sicherheits-Fachgeschäft

Schlüsseldienst

Jülicher Straße 57-59
Telefon: 02451 / **41188** - Fax: 47289
email: uhl-service@t-online.de
52531 Übach-Palenberg



Ist das ein Märchen? In die Biotonne darf mehr, als du denkst!

Abfalltrennung ist kein unnötiger Aufwand, sondern eine wichtige Grundlage, um Ressourcen zu schonen und Recycling-Kreisläufe im Fluss zu halten. Was wie in welche Tonne kommt, da teilen sich immer wieder die Meinungen. Manche (Fehl)informationen sind wie Märchen - sie werden weitergegeben und halten sich hartnäckig!

Citrusfrüchte und deren Schalen?

Überreife und verschimmelte Zitronen, Orangen, Mandarinen und Bananen sowie auch die Schalen dieser Früchte (bitte ohne Aufkleber) dürfen in die Biotonne. Im Gegensatz dazu ist eine Verwertung von Citrusfrüchten über die Eigenkompostierung nicht empfehlenswert.

Fleisch, Fisch, Knochen & Gräten?

Verdorbenes Fleisch und verdorbener Fisch, in rohem oder zubereitetem Zustand, sowie Knochen

und Gräten dürfen in die Biotonne, vorausgesetzt die Abfälle fallen im Privathaushalt an - für die Gastronomie gibt es gesonderte Regeln. Für die Kompostierung zuhause sind diese Abfälle nicht geeignet, da sie Nagetiere anziehen.

Überlagerte Lebensmittel oder verschimmeltes Brot?

Überlagerte oder verschimmelte Lebensmittel, wie z.B. Brot, dürfen in die Biotonne, natürlich ohne Verpackung. Handelt es sich um eine reine Papierverpackung, so darf diese mit in die Biotonne gegeben werden.

Küchenkrepp & Zeitungspapier zum Einwickeln von Bioabfällen?

Küchenkrepp und Zeitungspapier dürfen in die Biotonne. Gerade im Sommer eignen sich diese Papiere besonders, um feuchtere Bioabfälle einzuwickeln. Die Feuchtigkeit wird aufgenommen und so die Entwicklung von Fliegenmaden verhindert.

Auch wenn Pfannen oder Teller mit Lebensmittel- oder Fettresten mit Küchenkrepp ausgewischt werden, darf das verschmutzte Krepp in die Biotonne.

Essensreste?

Reste von zubereiteten Lebensmitteln, egal ob roh, gebraten, gekocht, gegrillt etc. dürfen in die Biotonne. Im Sommer bietet es sich an, sie in Zeitungspapier, Küchenkrepp etc. zu wickeln, um Feuchtigkeit zu binden. Wichtig ist, dass die Lebensmittelabfälle aus Privathaushalten stammen - für die Gastronomie gibt es gesonderte Regelungen. Für die Eigenkompostierung sind diese Abfälle nicht geeignet, da sie Tiere anziehen.

In die Biotonne darf mehr rein, als du denkst!

Bei Fragen (nicht nur) zur Biotonne hilft die Abfallberatung der AWA Entsorgung GmbH gerne weiter: telefonisch unter der 02403/8766-

353, per E-Mail an abfallberatung@awa-gmbh.de und rund um die Uhr über den Chatbot auf www.awa-gmbh.de.

Entsorgungssicherheit für über 1.000.000 Bürger*innen

Die AWA Entsorgung GmbH ist ein kommunales Entsorgungsunternehmen und betreibt diverse Entsorgungszentren in der Region Aachen/Düren, führt die Schadstoffsammlung durch und ist zu 50 % an der MVA Weisweiler beteiligt. Abfallberatung und Aktivitäten in der Abfallpädagogik sowie in der Abfallvermeidung gehören ebenfalls zu den Aufgaben des Unternehmens. Mit modernen Verwertungs- und Entsorgungskonzepten trägt sie aktiv zum Umwelt- und Klimaschutz bei und engagiert sich für eine nachhaltige Abfallwirtschaft in der Region.

Weitere Informationen:

www.awa-gmbh.de

Gelbe Säcke / Gelbe Tonnen Sammlung und Leerung

Im Jahr 2025 werden die Abfuhrbezirke 1, 3, 4, 5 in einem 14-tägigen Rhythmus donnerstags abgefahren. Die Abfuhrbezirke 2, 6, 7, 8, 9, 10 werden in einem 14-tägigen Rhythmus freitags abgefahren.

Donnerstag	11. September 2025	Bezirke 1, 3, 4, 5
Freitag	19. September 2025	Bezirke 2, 6 – 10
Donnerstag	25. September 2025	Bezirke 1, 3, 4, 5
Samstag	04. Oktober 2025	Bezirke 2, 6 – 10
Achtung, Feiertagsverschiebung!		
Donnerstag	09. Oktober 2025	Bezirke 1, 3, 4, 5
Freitag	17. Oktober 2025	Bezirke 2, 6 – 10
Donnerstag	23. Oktober 2025	Bezirke 1, 3, 4, 5
Freitag	31. Oktober 2025	Bezirke 2, 6 – 10



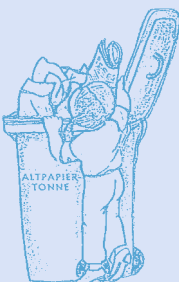
Papiersammlung

(Bündelsammlung und Blaue Tonne)



Im Jahr 2025 werden die Abfuhrbezirke in der Regel vierwöchentlich an unterschiedlichen Wochentagen abgefahren: dienstags die Bezirke 1+2, mittwochs die Bezirke 5,6+7 sowie 8,9+10, donnerstags die Bezirke 3+4.

Mittwoch	10. September 2025	Bezirk 8
Mittwoch	17. September 2025	Bezirk 5, 6
Samstag	20. September 2025	Bezirk V7
Achtung, Vereinssammlung!		
Donnerstag	25. September 2025	Bezirke 3, 4
Mittwoch	01. Oktober 2025	Bezirke 9, 10
Dienstag	07. Oktober 2025	Bezirk 1, 2
Mittwoch	08. Oktober 2025	Bezirk 8
Mittwoch	15. Oktober 2025	Bezirk 5, 6
Samstag	18. Oktober 2025	Bezirk V7
Achtung, Vereinssammlung!		
Donnerstag	23. Oktober 2025	Bezirke 3, 4
Mittwoch	29. Oktober 2025	Bezirke 9, 10
Dienstag	04. November 2025	Bezirke 1, 2



Ambulante Alten- und Krankenpflege

Pflegedienst mit Herz



- Beratung
- Behandlungspflege
- Häusliche Grundpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung

24 Std. Rufbereitschaft
Tel. 02401 - 6 03 32 15
Fax 02401 - 6 03 32 16

Pflegedienst mit Herz
Arnold-Sommerfeld-Ring 36
52499 Baesweiler

pflegedienst-mit-herz@gmx.de
www.pflegedienst-baesweiler.de



AUS DEM STADTARCHIV

VOR
50
JAHREN

„Town-Twinning“ mit Easington. „Actions speak louder than words!“

Von Klaus Peschke

„Taten sagen mehr als Worte“, das bemerkte ein Mitglied der englischen Delegation, als am 4. April 1975 die Partnerschaftsurkunde mit Easington in Baesweiler unterzeichnet wurde. Das bezog sich auf den Text der „Pledge of Partnership“, dem Freundschaftsversprechen, in dem es als Aufgabe heißt: „To bring together our young people in the mind of understanding“. Die Jugend im Geiste der Verständigung zusammenbringen. Das war auch ganz im Sinne von Bürgermeister Martin Tribbels und Stadtdirektor Jakob Vaahsen als Vertreter Baesweilers. Die Bemühungen für einen Austausch begannen schon zwei Jahre vorher.



Eine kleine Bildergalerie der langen Beziehung



Wegbereiter

Ohne Gymnasiallehrer Felix Werner Rose und seinen Kollegen Günter Winter wäre die Partnerschaft mit dem Bezirk Easington vielleicht gar nicht zustande gekommen. Rose hatte schon 1973 mit einer Schülergruppe England besucht, Kontakte geknüpft und Vorgespräche als Wegbereiter geführt. Beim Abschluss des Freundschaftsvertrages war er dann auch dabei. In den nächsten Jahren war er unverzichtbarer Begleiter vieler Reisegruppen.

Town twinning benefits?

Der Abschluss eines Freundschaftsvertrages mit einer deutschen Stadt war in den 1970er Jahren nicht für alle Engländer selbstverständlich. So veröffentlicht z. B. eine lokale Zeitung einen Leserbrief mit der Frage „Was diese Städtepartnerschaft überhaupt bringen soll“ und kritisiert das Vorhaben. Aber das war wohl nur eine Einzelmeinung, denn die Partnerschaft war vom „District Council“ (Bezirksrat) einhellig gewünscht.

Easington statt Peterlee

Die Bergbaustadt Baesweiler hatte sich zunächst die Bergbaustadt Peterlee aus dem Bezirk Easington ausgesucht, aber der „District Council of Easington“ selbst wurde dann aus formalen Gründen Vertragspartner. Die Urkunde unterzeichneten: G.M. Innes, Chairman of Easington District und V.C. Kelly, Chief Executive of Easington District Council, aus Baesweiler bezeugten Martin Tribbels und Jakob Vaahsen den Willen zur Zusammenarbeit.

Wappen Peterlee:

Die Stadt Peterlee, im Jahr 1975 etwa so groß wie Baesweiler, war erst in den 1950er Jahren auf dem Reißbrett für die Bergbauindustrie geplant und entwickelt worden. „Viam inveniam aut faciam“ (Ich werde einen Weg finden oder einen schaffen!) lautet der Spruch auf ihrem Stadtwappen. Durchaus passend für einen Mann der Tat – den Bergmann.

Holzhaackerbuam

Zum 25. Jubiläum der Stadtgrün-

dung veranstaltete Peterlee ein Fest. Um die neue Partnerstadt mit einzubeziehen natürlich eine „Deutsche Nacht“. Auf Baesweilers Empfehlung begann die musikalische Folge des Abends mit Bachs „Toccata d-Moll“ und endete schließlich mit „Die lustigen Holzhaackerbuam“. Typisch deutsch eben – aus englischer Sicht.

Selbstläufer

Aber bei einem lustigen Abend blieb es natürlich nicht. Viele Begegnungen von Vereinen und Gruppen folgten in den nächsten Jahren und es entstanden tiefe Freundschaften. Robin Todd auf englischer und Bodo Mühlen auf deutscher Seite waren viele Jahre eifrige Förderer des Freundschaftsabkommens – um nur zwei Personen hervorzuheben.

Miners On Strike

Im März 1984 wird der Easington District von angekündigten Zerschließungen hart getroffen. Der folgende Streik der Bergleute und Transportarbeiter weitete sich

auf das ganze Land aus und dauert ein Jahr. Es wurde im Wortsinne ein harter Kampf, wie der Text in einem Flugblatt beweist: „In Easington the miners are on strike. That's a thing, they don't really like. The pickets and policemen are always fighting, and dogs around the place are barking and biting.“ Das machte Eindruck in der Partnerstadt Baesweiler.

Spenden

Für die notleidenden Bergmannsfamilien schickten Bürger, Vereine und der Rat der Stadt Baesweiler an Spenden insgesamt 22.800 DM zu den englischen Freunden. Das war damals 1975 bestimmt nicht absehbar und ist eine Antwort auf die Kritik: Wo bleibt der Benefit?

Freundschaft bleibt

Durch eine Verwaltungsreform 2008 im Easington District wurde die offizielle Partnerschaft praktisch nicht mehr möglich. Auf privater Basis aber gibt es immer noch Besucher aus Easington zum Karneval und zur Kirmes in Baesweiler.



Was bleibt: Gastgeschenke, Fotos, Presseberichte und ... Erinnerungen!



Wann? Was?

- 08.09.2025 Brasilianisches Portugiesisch für Anfänger*innen ohne Vorkenntnisse
 09.09.2025 Vinyasa Flow Yoga für Anfänger*innen
 09.09.2025 Französisch (B1), ab Lektion 5
 09.09.2025 Vinyasa Flow Yoga für (leicht) Geübte
 09.09.2025 Lauschsalon-Feature: „Wolfskinder“ - Eine Kindergeneration nach 1945
 10.09.2025 Miniclub für Eltern mit Kindern (12 Monate - 3 Jahre)

 11.09.2025 Yoga
 11.09.2025 Let's enjoy English (A 2), ab Lektion 2
 16.09.2025 Miniclub für Eltern mit Kindern (12 Monate - 3 Jahre)

 16.09.2025 ZUMBA® Fitness

 17.09.2025 ZUMBA® Fitness

 18.09.2025 Vortrag: Die neue BürgerMitteBaesweiler
 19.09.2025 Spiel- und Bewegungsangebote für die Kleinsten (9 - 18 Monate)

 24.09.2025 Die Einschulung aus Sicht des Kinder- und Jugendarztes

 30.09.2025 Lesung: „Weißt Du noch? Mit der Bottertram nach Vaals.“
 05.10.2025 11. Tag der Genealogie
 11.10.2025 Wildkräuter am CarlAlexanderPark (CAP) - Die Wunderwelt der Wildpflanzen
 14.10.2025 Lesung: Wurzelreich. Über die gemeinsame Evolution von Pflanze und Mensch
 17.10.2025 VHS-Genussabend: Whisky-Tasting
 28.10.2025 Herbstwaldexkursion für Kinder ab 3 Jahren
 29.10.2025 Schlaf gut! Unterstützende Faktoren bei kindlichen Schlafproblemen

 29.10.2025 Kinder & Medien - Orientierung für Eltern im digitalen Alltag

 03.11.2025 Töpferwerkstatt für Anfänger*innen und Fortgeschrittene
 Professionell bewerben: Bewerbungsmappencheck

Wo?

- Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 4105
 Familienzentrum Sonnenschein, Mariastr. 4
 Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 4105
 Familienzentrum Sonnenschein, Mariastr. 4
 Kulturzentrum Burg, Burgstr. 16, Scheune
 Familienzentrum Sonnenschein, Mariastr. 4, Anmeldung unter 0241/51985171
 Familienzentrum der Städteregion AC, Weltentdecker
 Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 4108
 Familienzentrum St. Petrus, Breitestr. 72, Anmeldung unter 02401/7851
 Ev. Familienzentrum, Hans-Böckler-Str. 1 a, Anmeldung unter 02401/51888
 Familienzentrum Sonnenschein, Mariastr. 4, Anmeldung unter 0241/51985171
 BürgerMitteBaesweiler, Mariastr. 2, Sitzungssaal
 Ev. Familienzentrum, Hans-Böckler-Str. 1 a, Anmeldung unter Tel.: 02401 51888
 Familienzentrum der Städteregion, Weltentdecker, Ringstr. 72, Anmeldung unter 0241/51985180
 BürgerMitteBaesweiler, Mariastr. 2, Trauzimmer B.202
 Kulturzentrum Burg, Burgstr. 16, Scheune
 CarlAlexanderPark
 Kulturzentrum Burg, Burgstr. 16, Scheune
 Genusshelden, Kückstr. 21
 Carl-Alexander-Park, Anmeldung unter 0241/51985171
 Ev. Familienzentrum, Hans-Böckler-Str. 1 a, Anmeldung unter 02401/51888
 Ev. Familienzentrum, Hans-Böckler-Str. 1 a, Anmeldung unter 02401/51888
 Baesweiler
 BürgerMitteBaesweiler, Mariastr. 2, Raum A.008, Termine unter 02401/930021

Das neue VHS-Herbst/Winterprogramm ist da!

Die VHS Nordkreis Aachen kann im neuen Semester mit zahlreichen neuen Veranstaltungen und Formaten aufwarten. Wenn Sie unser Angebot noch nicht kennen oder sich neu austesten möchten, sind Sie herzlich eingeladen, unser neues Programm zu erkunden.

Kennen Sie schon Ihre neue BürgerMitteBaesweiler? Falls nicht, wird Ihnen die Technische Dezernentin der Stadt Baesweiler, Iris Tomczak-Pestel, einen Einblick in den lebendigen Treffpunkt für Baesweiler gewähren. Wenn Sie sich hingegen für die gemeinsame Entwicklung von Mensch und Pflanze interessieren, wird Ihnen Dr. David Spencer das Potenzial unseres Ökosystems näherbringen. Für Kurzentschlossene laden wir Sie zu der ungewöhnlichen Melange aus Zeitzeugenberichten, Literatur und musikalischer Begleitung ein. Der Lauschsalon: „Wolfskinder – Eine Kindergeneration nach 1945“ präsentiert ein Stück unbekannter Nachkriegsgeschichte mit atmosphärischer musikalischer Begleitung. In Kooperation mit der Stadtbücherei Baesweiler und Demokratie Leben! Partnerschaften für Demokratie.

Aber auch für die Praktiker*innen unter Ihnen bietet die VHS wieder

vielfältige Möglichkeiten. Wie wäre es mit einer Wildkräuterwanderung entlang des CarlAlexanderParks oder der Töpferwerkstatt für Anfänger*innen und Fortgeschrittene?

Wer etwas für seine Gesundheit tun möchte, findet in Baesweiler einsteigerfreundliche Vinyasa Yoga-Kurse, einen neuen Hatha-Yoga-Kurs am Donnerstagabend bis hin zum rhythmischen Zumba. Zur abschließenden Entspannung laden wir Sie zu unserem VHS-Genussabend ein. Bei einem geselligen Whisky-Tasting haben Sie die Gelegenheit, sich in lockerer Atmosphäre auszutauschen.

Doch auch die Kleinsten können an Bewegungsangeboten (9 – 18 Monate) teilnehmen oder lernen an der Herbstwaldexkursion ab 3 Jahren den heimischen Wald kennen (Anmeldungen erforderlich). Eine andere Umgebung ist die digitale Welt: Wenn Sie sich gefragt haben, wie Ihre Kinder mit digitalen Medien umgehen lernen können, ist die Orientierungsveranstaltung für Sie das Richtige (Anmeldung erforderlich). Wollen Sie eine neue Sprache lernen? Dann empfehlen wir Ihnen unseren Anfänger*innenkurs „Brasilianisches Portugiesisch“ ohne Vorkenntnisse.

Melden Sie sich gerne an!

Dozent*innen gesucht!

Die VHS Nordkreis Aachen sucht Sie als qualifizierte, freiberufliche Dozent*in. Sie sind Yoga- oder Fitnesstrainerin? Sie unterrichten eine Fremdsprache oder pädagogische Themen? Sie möchten dieses Wissen auf Honorarbasis mit Freude an andere weitergeben?

Dann melden Sie sich gerne bei uns unter info@vhs-nordkreis-aachen.de



Groteclaes Aachen
Licht- und Elektrotechnik GmbH

Holger Langendörfer
Elektromeister

Werner-Heisenberg-Straße 8
52499 Baesweiler

0241 / 99004200
info@groteclaes.com

www.groteclaes.com

95 Jahre Groteclaes

Leitung der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler ernannt

In seiner Sitzung am 08.07.2025 beschloss der Rat der Stadt Baesweiler Herrn Stadtbrandinspektor Dirk Grein für die Dauer von sechs Jahren zum Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler und zu seiner Stellvertretung Herrn Brandoberinspektor Marcel Bergheim und Herrn Brandinspektor Tobias Hiller zu bestellen.

Stadtbrandinspektor Dirk Grein war bereits seit dem Jahr 2013 als stellvertretender Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler bestellt und hatte nach dem Tod von Dieter Kettenhofen im Februar 2025 die kommissarische Leitung der Wehr übernommen.

„Dirk Grein hat als stellvertretender Wehrleiter bereits viele Jahre seine Kompetenz und sein Engagement unter Beweis gestellt. So war es ein Ausdruck hoher Anerkennung und großen Vertrauens, dass ihn die Feuerwehrangehörigen als neuen Leiter der Gesamtwehr vorschlugen. Alle anfallenden Aufgaben, ob zu Tages- oder Nachtzeiten, führt er ehrenamtlich in seiner Freizeit aus, wofür ihm mein persönlicher Dank gilt, aber auch der aller Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt“, sagte Bürgermeister Pierre Froesch.

Im Jahr 1983 trat der 53-Jährige, der hauptberuflich als Elektriker beim Baubetriebshof der Stadt



Baesweiler arbeitet, in die Jugendfeuerwehr ein und wurde 1989 in die aktive Wehr übernommen. Seit 2013 ist er zudem Ausbildungsbeauftragter und Kreisausbilder bei der StädteRegion Aachen. 1997 wurde er für seine Verdienste mit dem silbernen, 2005 mit dem goldenen Ehrenzeichen des Kreisverbands Aachen geehrt. 2024 feierte er sein 40-jähriges Dienstjubiläum.

„Ich freue mich sehr auf die Aufgabe als Leiter unserer Freiwilligen Feuerwehr und werde auch weiterhin Tag und Nacht im Dienst sein, um die Mitbürgerinnen und Mitbürger zu schützen“, betonte der neue Leiter der Frei-

willigen Feuerwehr Baesweiler. Als Stellvertreter für den neuen Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler wurden aus dem Kreise der Feuerwehrangehörigen Brandoberinspektor Marcel Bergheim und Brandinspektor Tobias Hiller vorgeschlagen.

Marcel Bergheim ist 47 Jahre alt und seit 1993 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler. 1995 wurde er von der Jugendfeuerwehr in die aktive Wehr aufgenommen. Er ist neben der neuen Aufgabe als stellvertretender Leiter u.a. zudem seit 2021 Zugführer des Löschzuges Oidtweiler, den er seit 2014 stellvertretend geleitet hat. 2007 wurde er mit dem sil-

bernen Ehrenzeichen des Kreisverbands Aachen ausgezeichnet. 2017 mit dem goldenen.

Tobias Hiller trat der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler 1997 bei. Der 38-Jährige wurde 2004 in die aktive Wehr übernommen. 2018 erhielt er das silberne Ehrenzeichen des Kreisverbands Aachen. Er war u.a. von 2016 bis 2020 Geräewart und leitet seit dem Jahr 2020 die Atemschutzwerkstatt. 2020 übernahm er die stellvertretende Zugführung des Löschzuges Setterich.

„Die drei Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler, die gemeinsam die Leitung übernehmen, sind bestens qualifiziert und außerordentlich engagiert. Ich freue mich, dass sie sich bereiterklärt haben, diese Aufgabe zu übernehmen und danke von Herzen für ihren wichtigen Einsatz für unsere Stadt und die Gemeinschaft in Baesweiler“, betonte Bürgermeister Pierre Froesch. „Eine erfolgreiche Leitung lebt immer auch von einem starken, engagierten Team und genau das dürfen wir glücklicherweise in den Reihen unserer Feuerwehrangehörigen finden. Für den unermüdlichen Einsatz und die professionelle Arbeit gebührt allen unseren Einsatzkräften mein größter Respekt und tiefster Dank!“

Übungstag der Jugendfeuerwehren der StädteRegion Aachen

Am 12. Juli hat der große Übungstag der Jugendfeuerwehren der StädteRegion Aachen stattgefunden. „Einsatzort“ war diesmal das Handwerkszentrum in Monschau. Durch seine vielfältige Infrastruktur bietet das Handwerkszentrum realitätsnahe Voraussetzungen für die Einsatzübung.

Rund 130 Jugendliche nahmen am Übungstag teil. Neben der Jugendfeuerwehr Baesweiler waren zudem die Jugendfeuerwehren Alsdorf, Herzogenrath, Monschau, Simmerath, Würselen und Roetgen dabei. Ebenso war ein Fahrzeug der Katastrophenschutz Einheit der StädteRegion Aachen im Einsatz.

Bei verschiedenen Einsatzszenarien konnten die jungen Feuerwehrleute zeigen, was sie schon alles können. Es ging um Brandbekämpfung, technische Hilfe-



leistung, z.B. bei Verkehrsunfällen, und auch um den sicheren Umgang mit Gefahrgut. Engagement, Teamarbeit und Fachkenntnis

standen im Fokus. Durch den Übungstag der Jugendfeuerwehren werden die Nachwuchskräfte der Feuerwehren nicht

„nur“ geschult, sondern gleichzeitig wird auch der Zusammenhalt innerhalb der StädteRegion Aachen gestärkt.

Die Behindertensportgemeinschaft Baesweiler 1970 e.V. gibt der Inklusion neuen Raum

Neues Sport- und Spielangebot für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung ab 6 Jahren

Inklusion leben – das ist das Ziel des Behindertensportgemeinschaft Baesweiler 1970 e.V.

Mit einer neuen inklusiven Sportgruppe setzt der Verein ein starkes Zeichen für gelebtes Miteinander und echte Teilhabe. Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren – mit und ohne Behinderung – sind herzlich eingeladen, gemeinsam zu spielen, sich zu bewegen und Freude an der Bewegung zu entdecken.

„Wir haben festgestellt, dass es in unserer Region kaum Angebote gibt, bei denen Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung ganz selbstverständlich zusammen Sport treiben und soziale Erfahrungen sammeln können“, erklärt der Vorstand der BSG Baesweiler. „Mit unserer neuen Gruppe möchten wir genau das ändern – und einen sicheren, fröhlichen Raum schaffen, in dem jedes Kind willkommen ist, unabhängig von körperlichen oder geistigen Voraussetzungen.“

Das neue Bewegungsangebot verbindet spielerische Elemente mit motorischer Förderung, Teamgeist und viel Spaß – ganz ohne Leistungsdruck, aber mit viel Herz, Offenheit und pädagogischem Feingefühl. Erfahrene Übungsleitungen begleiten die Kinder individuell und mit Engagement.

Die inklusive Sportgruppe findet ab dem **04.09.2025** regelmäßig **donnerstags von 16.30 bis 17.30 Uhr** in der **Sporthalle der Realschule Setterich** statt. Interessierte Familien sind herzlich eingeladen, sich vorab zu informieren – oder einfach vorbeizukommen und reinzuschnuppern.

Für weitere Informationen zur Anmeldung und Mitgliedschaft beim Behindertensportgemeinschaft Baesweiler 1970 e.V.:

Handy: 0163/7740686

E-Mail:

reha-sport@bsg-baesweiler.de

Website:

www.bsg-baesweiler.de

Judo, Ju-Jutsu und Callenatics - 55 Jahre JJC Samurai-Setterich

Das „50 plus 5“-Vereinsjubiläum des JJC Samurai-Setterich wurde mit circa 120 Gästen gefeiert: Tolles Wetter, sagenhafte Stimmung, Hüpfburg, Clownerien, Zaubereien und ein Buffet sorgten am 28.06.2025 in der Vereinshalle für zufriedene Gesichter bei allen Organisatoren und bei den großen und den vielen kleinen Gästen.

Der Verein berichtet:

„Einige Vereinsmitglieder der ersten Stunden (Gründungszeit des Vereins war 1970) ließen es sich nicht nehmen, beim Auf- und Abbau mit Hand anzulegen. Übrigens eine schweißtreibende Angelegenheit. Aber der bekannte Dreiklang aus Motivation, Inspiration und Transpiration trägt nicht nur den Verein über 55 Jahre hinweg, nein – er half auch über die nicht nur aus Vereinssicht düstere Zeit der Corona-Krise hinweg. Eine nostalgische Bildergalerie weckte Erinnerungen an die alten Zeiten, Erfolge und die Entwicklung des familiär geprägten Vereins. Viele Gespräche, erfreuliche und teilweise überraschende Momente des Wiedersehens und -erkennens weckten nicht nur bei den altgedienten 'Samurais' den Wunsch auf weitere 55 Jahre großartiger Vereinsarbeit.“

Gerade rechtzeitig zum Vereinsjubiläum wurde auch die neue, modern gestaltete Homepage fertiggestellt.



Dort wird über die Judo-Abteilung, das Ju-Jutsu-Training und die „Callenatics-Frauen“ ausführlich informiert: www.samurai-setterich.de.

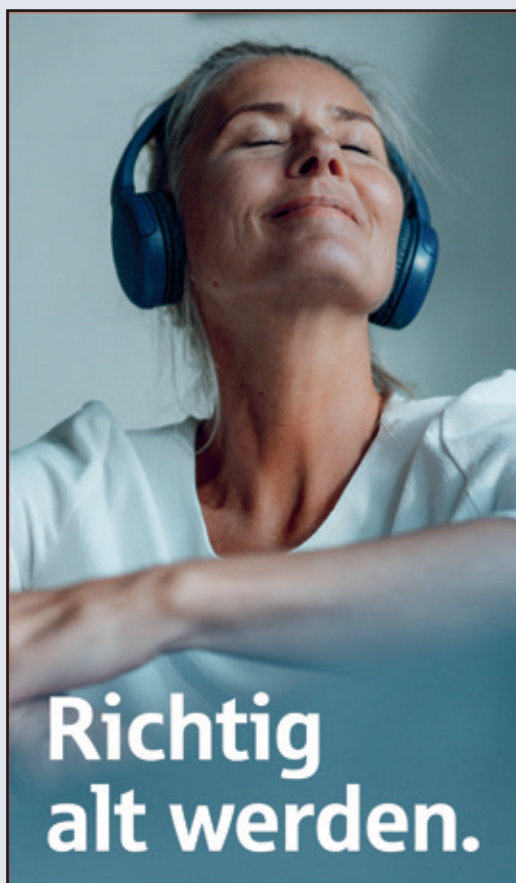
Erfolgreiche Ju-Jutsu Gürtelprüfung am 30.06.2025

In der Trainingshalle des JJC Samurai-Setterich war die Nervosität geradezu greifbar, bevor sich 9 Prüflinge Ende Juni dem Urteil des erfahrenen Prüfers Andreas Dern (2. Dan) stellten. Dr. Ludwig Felten berichtet:

„Punkt 20.00 Uhr beginnt die Prüfung. Im Dojo herrscht gespannte

Stille. Maja-Wolke Matzerath, Markus Jansen, Jens Möller, Dustin Nick und Dennis Rose (4. Kyu/orangener Gürtel) sowie Markus Invancic, Simon Fagot, Stefan Dölz und Adrian Höppener (3. Kyu/grüner Gürtel) zeigen nun, was sie während der drei Monate Vorbereitungszeit auf die Prüfung gelernt haben. Und es läuft gut, wenn auch nicht alles klappt.“

Am Ende strahlten die Prüflinge, denn Prüfer Andreas Dern und Trainer Dr. Ludwig Felten überreichten den zu Recht stolzen Ju-Jutsuka die Prüfungsurkunden. Alle haben bestanden.



Die besten Lösungen für Ihre Altersvorsorge.

Wir wissen zwar nicht, was die Zukunft bringt. Aber wir unterstützen Sie heute dabei, Ihr späteres Leben so angenehm wie möglich zu gestalten.

sparkasse-aachen.de/altersvorsorge

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Aachen

Richtig
alt werden.



Alzheimer Gesellschaft
StädteRegion Aachen e.V.
Selbsthilfe Demenz

Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz - ONLINE

Im offenen Selbsthilfe-Gesprächskreis erfahren versorgende Angehörige von Menschen mit Demenz Entlastung durch den gemeinsamen Erfahrungsaustausch und sie erhalten hilfreiche Informationen. Das Angebot der Alzheimer Gesellschaft StädteRegion Aachen e.V. wird moderiert von Claudia Liepert. Eine Anmeldung ist erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos. Die nächsten Treffen finden statt am

Donnerstag, 16.10.2025

Donnerstag, 20.11.2025

Donnerstag, 18.12.2025

Jeweils 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Organisator: Alzheimer Gesellschaft StädteRegion Aachen e.V.

Kontakt: Claudia Liepert

Anmeldung: 0157/58722237

info@alzheimergesellschaft-aachen.de

WIR SINGEN!

Für Menschen mit und ohne Demenz

Der Alzheimer Gesellschaft StädteRegion Aachen e.V. lädt Sie herzlich dazu ein, gemeinsam zu singen. Ob Volkslieder, Schlager oder aktuelle Songs, gesungen wird gemeinsam, laut oder leise, aber mit Spaß an der Freude! Größere Gruppen werden um vorherige Anmeldung gebeten.

November

Montag, 03.11. 2025, 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Dezember

Montag, 15. Dezember 2025, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Weihnachtliche Feier

für das leibliche Wohl ist gesorgt

Wo?

DRK Haus Setterich

Emil-Mayrisch-Str. 20, 52499 Baesweiler

Infos und Anmeldung:

info@alzheimergesellschaft-aachen.de

oder unter 02402/99 76 0 85

Die Teilnahme ist kostenlos. Der Einrichtung ist barrierefrei.

Aufführungen des Theatervereins Oidtweiler

Der Theaterverein 1985 Oidtweiler hatte in diesem Jahr geplant, das Stück „Die ausgebuffte Rentner-WG“ aufzuführen. Da nun einer der Mitspieler kurzfristig ausfällt, werden alternativ zum Dreiakter zwei Einakter aufgeführt.

Der erste Einakter ist „Die Gloria Kaballes Show“. Eine turbulente Dating-Show, bei der es auf der Suche nach der großen, wahren und einzigen Liebe zu lustigen Verwechslungen und Chaos kommt.

Beim zweiten Einakter „Oh, Mutter“ handelt es sich um eine englische Krimikomödie, bei der die erwachsene Tochter immer wieder von der Mutter aufgesucht wird. Das wäre normalerweise nicht schlimm, aber diese Besuche haben einen Haken. Es wird ein Betrug aufgedeckt und es kommen viele Details aus der Vergangenheit ans Licht.

Die Termine sind:

Samstag, 11. Oktober 2025, 18.00 Uhr,

Einlass 17.30 Uhr, Turnhalle Oidtweiler Bahnhofstraße

Sonntag, 12. Oktober 2025, 16.00 Uhr,

Einlass 14.30 Uhr, Turnhalle Oidtweiler Bahnhofstraße

Samstag, 18. Oktober 2025, 18.00 Uhr,

Einlass 17.30 Uhr, PZ Baesweiler, Otto-Hahn-Str. 16-18

Sonntag, 19. Oktober 2025,

16.00 Uhr, Einlass 14.30 Uhr, PZ Baesweiler, Otto-Hahn-Str. 16-18

Karten sind an den folgenden Vorverkaufsstellen ab Anfang September erhältlich:

- Lammertz „Mode für Kids“, Kirchstraße 58, Baesweiler
- Lotto-Feinkost M. Nievelstein, Hauptstraße 128, Setterich
- EWV Bürgertreff, Bahnhofstraße 39 A, Oidtweiler

Vorverkauf: 10,00 Euro - **Abendkasse** 12,00 Euro

Weitere Aufführung:

Kindertheater

Der Theaterverein Oidtweiler führt am 02.11.2025 um 16.00 Uhr in der Burg Baesweiler ein Stück von Kindern für Kinder auf. Das Stück heißt „Der Hexenbrei“. Die kleinen Zauberehrliche probieren verbotene Hexenrezepte aus und erleben Überraschungen.

Auch diese Karten sind in den Vorverkaufsstellen Lammertz „Mode für Kids“ und Lotto-Feinkost M. Nievelstein erhältlich.

Dorfwerkstatt Beggendorf e.V.



3. Dorffrödel

in Beggendorf

ganz Beggendorf wird wieder zum Trödelmarkt!

Samstag
13. September 2025
10 - 16 Uhr

www.beggendorf.nrw



**Das nächste
Stadtinfo erscheint am
4. November 2025**

Die Finals 2025

vom 31.07. bis 03.08.2025 in Dresden
auch mit Sportlern des Bogenschützenverein Baesweiler 1987 e.V.
von Stefanie Thomas

Im Rahmen des Groß-Sport-Events „Die Finals“ vom 31.07. bis 03.08.2025 in Dresden fanden auch die Deutschen Meisterschaften Bogen Mixed-Team & Team des Deutschen Schützenbundes statt.

Der Bogenschützenverein Baesweiler 1987 e.V. konnte sich je ein Ticket für die Mixed-Team Recurve Master und die Team Blankbogen männlich Wettbewerbe sichern. So bildeten Stefanie Thomas und Alexander Schmidt das Mixed-Team und das Blankbogen männlich Team bestand aus Mario Ehlers, Alexander Schmidt und Hubert Wirtz.

In der Klasse Recurve Masters starteten insgesamt 29 Mixed-Paarungen am Morgen des 31.07.2025 in die Qualifikationsrunde. Final-Runde sollte ab dem 1/8-Finale geschossen werden; für Stefanie Thomas und Alexander Schmidt war es erklärtes Ziel unter die ersten 16 Mixed-Teams zu gelangen. Dank Alexanders überragender Qualifikationsrunde von 616 Ringen schafften es die beiden aber mit einer Gesamt-Qualifikationszahl von 1138 Ringen, sich auf den fünften Platz gut für das Final-Schießen zu positionieren.

Die beiden gingen sowohl siegreich aus dem 1/8 Finale gegen die Paarung des Dresdner Bogenschützenverein, als auch aus dem 1/4 Finale gegen das Mixed-Team des TSV Jahn Freising hervor und standen gegen die nach Qualifikationsrunde führenden des SV 1919 Arolsen im Halbfinale.

Die Matches 1/8 und 1/4 Finale mussten je mit Stech-Pfeilen entschieden werden. Und auch im Halbfinale ging es nicht ohne ein Stechen. Im entscheidenden Satz hatten die beiden diesmal jedoch das Nachsehen. Mit 16:15 Ringen zogen die Sportler vom SV 1919 Arolsen in das Gold-Finale ein.

Im Bronze-Finale trafen die beiden auf ihre Gold-Final-Gegner aus 2023 in Düsseldorf: Marzena und Mario Wrodarczyk von der SG Hubertus Hörlkofen. Zunächst gingen Stefanie und Alexander mit 2:0 in Führung. Im nächsten Satz jedoch konnte das Ehepaar Wrodarczyk ausgleichen. Im dann folgenden Satz schlug das Pech erneut zu: Alexander fiel der Pfeil von der Pfeilaufgabe. Die Zeit lief herunter und er entschied sich letztlich diesen Pfeil gar nicht erst zu schießen. Nichtsdesto trotz konnten Stefanie und Alexan-



Von links: Hubert Wirtz, Stefanie Thomas, Alexander Schmidt, Mario Ehlers
Foto: Lisa Thomas

der nochmal zu einem 4:4 ausgleichen und schon wieder musste ein Match der beiden im Stechen entschieden werden. Unglücklicherweise ging dieses zugunsten der SG Hubertus Hörlkofen aus.

Am Ende erreichten die beiden einen sehr guten vierten Platz aus einem Starterfeld von 29 Mixed Recurve Master Mannschaften.

Zwei Tage später wurde der Mannschaftswettbewerb Blankbogen männlich ausgetragen.

Alexander in seiner Doppelrolle als Recurve- und Blankbogenschütze für den Verein, hatte nur einen Regenerationstag zur Verfügung.

In einem Starterfeld von 13 Teams sollte die Final-Runde erst mit dem

1/4-Finale beginnen. Auch hier war es das erklärte Ziel der drei Blankbogen-Schützen die Final-Runde zu erreichen. Alexander Schmidt und Hubert Wirtz sind Deutsche Meisterschaft erfahren, für Mario Ehlers hingegen war es das erste ganz große Turnier auf nationaler Ebene.

Alexander war im Flow; er schoss auch mit dem Blankbogen eine hervorragende Qualifikationsrunde mit 608 Ringen. In Summe ergab sich nach 72 Wertungspfeilen aller drei Mannschaftsschützen eine Gesamtringzahl von 1584. Damit platzierten sie sich auf den 6. Rang im Teilnehmerfeld und hatten die Final-Teilnahme erreicht.

Im 1/4-Finale war der Gegner die ETG Wuppertal. Leider schlugen die drei Schützen die Schützen aus Baesweiler recht deutlich mit einem 6:0.

Als Trost kann gesagt werden, ausgeschieden aus dem Wettbewerb gegen die späteren Bronze-Medailien-Gewinner.

Es waren wieder tolle Finals. Ohne die Arbeit von Ehrenamtlichen, wie den zahlreichen Volunteers, wäre so ein großes Sport-Event wie die Finals nicht auf die Beine zu stellen. Daher unser herzlicher Dank an alle helfenden Hände, die dieses Sport-Event zu dem gemacht haben, was es war. Danke Dresden!

**IHRE Wünsche sind
immer die wichtigsten.
Abschied in individuel-
ler und stilvoller
Atmosphäre**

BESTATTUNGSHAUS
EDWIN
OTTEN
BESTATTERMEISTER

Hauptstraße 63 in Setterich
Tel.: 02401 6082745
Kückstraße 45 in Baesweiler
Tel.: 02401 4241

Ihr Fachbetrieb in Baesweiler.
www.bestattungshaus-otten.de

11. Tag der Genealogie in Baesweiler



Der Arbeitskreis Familienforschung im Geschichtsverein Baesweiler richtet auch in diesem Jahr wieder einen „Tag der Genealogie“ aus. Am Sonntag, den 5. Oktober, von 11 bis 17 Uhr ist die große „Scheune“ im Kulturzentrum Burg Baesweiler für Besucher geöffnet. Schwerpunkt der diesjährigen Veranstaltung sind die vielfältigen Quellen, aus denen die Forscher ihre Erkenntnisse erlangen können.

Verschiedene Organisationen präsentieren ihre Tätigkeiten und stehen für Auskünfte rund um die Familienforschung zur Verfügung. Neben bekannten Teilnehmern früherer Veranstaltungen – wie beispielsweise der Westdeutschen Gesellschaft für Familienforschung, der Arbeitsgemeinschaft ostdeutscher Familienforscher, dem Eschweiler oder dem Jülicher Geschichtsverein – sowie dem Genealogie-Software-Hersteller Heredis aus Südfrankreich gibt es auch zwei Institutionen, die erstmals in Baesweiler vertreten sind und über die sich die Veranstalter ganz besonders freuen: Dies ist zum einen das Bischöfliche Diözesanarchiv Aachen, das seinen Sitz in der früheren Aachener Pfarrkirche St. Paul hat. Zum anderen reisen erstmals Vertreter des Vereins für Genealogie der Siebenbürger Sachsen e. V. aus Augsburg an.

Vier interessante und aufschlussreiche Kurzvorträge runden die Angebotspalette ab:

- 11:30 Uhr:** Die Genealogie-Software Heredis
- 13:30 Uhr:** Quellenverwaltung in der Familienforschung (am Beispiel von Heredis)
- 14:30 Uhr:** Das Ständesamt als Quelle für den Familienforscher
- 15:30 Uhr:** Familienforschung für Anfänger

Zwischen den Vorträgen wird im Ritterzimmer der Film „Wir eine löwenstarke Gemeinschaft – 50 Jahre Stadtrechte Baesweiler“ gezeigt. Das Bistrorant Löwenherz ist während der Veranstaltung ebenfalls geöffnet! Herzliche Einladung an alle Familienforscher und Interessierten!



Seit 1966

Koch

Obstanlagen
Gemüseanbau



Landwirtschaftliche Erzeugnisse aus eigenem Anbau

Oidtweiler - Schwarzer Weg 20 - Telefon 02401/606777

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 09.00-13.00 + 14.30-17.00 - Sa. 09.00-13.00
Mittwochnachmittag geschlossen



Halloween ... jetzt schon den Kürbis sichern!



Große Auswahl an Zier- u. Speisekürbissen zu super günstigen Preisen

Neu! Unser Hofladen-Automat
täglich von 8 - 20 Uhr geöffnet

Geschichtsverein Setterich

Jubiläumsfest am 12. und 13. September

Der Geschichtsverein Setterich e.V. besteht in diesem Jahr bereits seit 25 Jahren. Dies nimmt er zum Anlass **GEMEINSAM zu feiern:**

25 Jahre Geschichtsverein Setterich, 40 Jahre Wohn- und Pflegeheim „Maria Hilf“ Burg Setterich und 50 Jahre Stadtrechte Baesweiler.

Das Jubiläumsfest wird am **Freitag, 12.09.2025, und Samstag, 13.09.25**, im Innenhof und den Räumlichkeiten des Wohn- und Pflegeheims „Maria Hilf“ Burg Setterich stattfinden.

An beiden Tagen werden vom Geschichtsverein Setterich drei interessante Jubiläums-Fotoausstellungen in den Innenräumen präsentiert.

Am Freitag, 12.09.25, ab 19.30 Uhr, findet der Dämmerchoppen der Stadt Baesweiler statt. Dieser wird gemeinsam mit der IGSO ausgerichtet. Die Blasmusikkapelle Siebenbürgen Setterich wird aufspielen. Das Wohn- und Pflegeheim trägt mit weiterer musikalischer Unterstützung durch einen DJ an diesem Abend und auch am Samstag bei. Für Getränke sorgt der Senioren- und Freizeitverein Setterich.

Am Samstag, 13.09.25, von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr, zeigt der Geschichtsverein Setterich die Jubiläums-Fotoausstellungen.

Das bekannte Duo „SchoHnzeit“ sorgt ab 13.00 Uhr für ein paar fröhliche Stunden mit Gesang und Gitarre in geselliger Runde. Am Nachmittag tritt die Gesangsgruppe des Senioren- und Freizeitvereins Setterich auf.

Ein weiterer Programmpunkt wird die Ehrung verdienter Mitglieder des GVS sein.

Auch am Samstag wird der DJ tolle Musik und gute Unterhaltung bieten. Für Speisen und Getränke sorgen an diesem Tag der Geschichtsverein und das Wohn- und Pflegeheim.

Der Geschichtsverein freut sich schon jetzt auf ein schönes Fest und hofft, viele Besucher begrüßen zu können.



Feiern Sie mit uns in der Burg Setterich

50 Jahre Stadtrechte Baesweiler

40 Jahre Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf

25 Jahre Geschichtsverein Setterich

Freitag, 12.09.2025 • 18.30 - 24.00 Uhr
Dämmerchoppen

Samstag, 13.09.2025 • 11.00 - 18.00 Uhr
Live-Musik, DJ, Kinderunterhaltung

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Alle Besucher
sind herzlich willkommen.

**IM MITTELPUNKT
DER MENSCH**

Igelhilfe Baesweiler – Kleine Stachelritter in Not brauchen unsere Hilfe

In Baesweiler, auf der Kapellenstraße, engagiert sich die Igelhilfe Baesweiler unter der Leitung von Heike Derichs und ihrem kleinen Team unermüdlich für die Rettung unserer stacheligen Gartenbewohner.

Der Igel steht inzwischen auf der Roten Liste der vom Aussterben bedrohten Tierarten – seine Situation ist ernst. Immer häufiger finden sich verletzte, geschwächte oder verwaiste Igel, die ohne menschliche Unterstützung keine Überlebenschance hätten. Die Igelhilfe arbeitet ehrenamtlich und nimmt verletzte oder kranke Tiere auf. Doch die Kapazitäten sind begrenzt, sowohl räumlich als auch personell. Trotzdem wird jedem Igelfinder weitergeholfen – sei es durch Aufnahme oder fachkundige Beratung.

Besonders alarmierend: In diesem Jahr wurden sehr viele sehr junge Igel gebracht, die bereits dehydriert, unterernährt und von Parasiten befallen waren. Hinzu kommen immer wieder schwere Verletzungen durch Gartengeräte wie Freischneider, Mähroboter, Harken oder auch durch Mäuse-/Rattenklappfallen.

Sobald die Tiere wieder fit sind, werden sie ausgewildert. Wenn eine Rückkehr an den Fundort nicht möglich ist, vermittelt die Igelhilfe die Tiere in geeignete, naturnahe Gärten. Dafür sucht das Team engagierte Gartenbesitzerinnen und -besitzer, die bereit sind, ihren Garten dauerhaft igelfreundlich zu gestalten und regelmäßig Futter bereitzustellen. Denn: In der



freien Natur finden Igel heute oft nicht mehr genug Nahrung. Allein im letzten Jahr konnten 280 Igel in der Station behandelt und viele von ihnen gesund wieder entlassen werden.

Neben der direkten Tierrettung liegt dem Team auch die Aufklärung am Herzen. Vorträge in Schulen und Kindergärten zeigen den Kindern, wie spannend und schützenswert der Igel ist – und die Begeisterung für dieses Thema ist bei den Kleinen jedes Mal groß.

Kommen Sie mit auf Entdeckungsreise rund um den Igel.

Vortrag von Heike Derichs „Der Igel in der heutigen Zeit“

**Donnerstag, 25.09.2025, 17.00 Uhr,
BürgerMitteBaesweiler (BMB),
Mariastraße 2.**

Dort erfahren Interessierte viel Wissenswertes über die aktuelle Lage der Igel, erhalten Tipps für einfache Hilfsmaßnahmen und können Fragen direkt an die Expertin stellen.

Möchten Sie den Igeln helfen?

Wenn Sie einen naturnahen Garten haben oder die Arbeit der Igelhilfe persönlich unterstützen möchten, melden Sie sich gerne bei Frau Derichs und ihrem Team. Jedes Engagement zählt – für den Erhalt dieser faszinierenden Tierart direkt vor unserer Haustür.

400 km nach Montesson

09.-19.09.2025

Wir - Finn, Laurin & Nils - laufen nach Montesson - für den guten Zweck

Alle Spenden gehen an die Baesweiler Bürgerstiftung und den RegioSportBund e.V.

REGIO SPORTBUND
Aachen

So kannst du uns unterstützen:

Kontoverbindung:
IBAN: DE69 3905 0000 1071 5588 27
BIC: AACSD33XXX

Verwendungszweck: Montesson

Spendenquittung möglich - das Konto gehört der Bürgerstiftung

Wir freuen uns über jede Spende!

RegioSportBund e.V.

Bürgerstiftung Baesweiler

Ansprechpartner:
Nils Deffoux
deffouxn@gmail.com

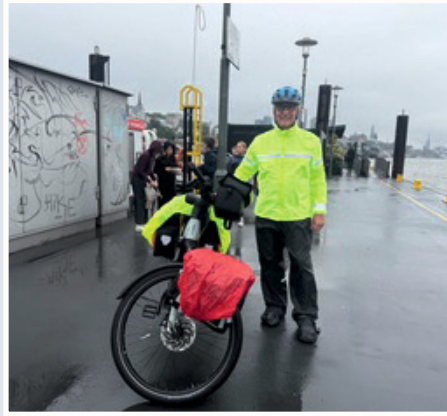
SEBASTIAN BRAUN

HEIZUNG & SANITÄR

02401-60 66 75 5

info@sb-heizung.de
www.sb-heizung.de

E-Bike-Tour Hamburg – Baesweiler



Der ehemalige Baesweiler Bürger Norbert Dohmen, mittlerweile wohnhaft in Hamburg, ist mit seinem E-Bike vom 17. bis 24. Juli aus der Hansestadt in seine „alte Heimat“ gefahren. Er berichtet:

Die Idee entstand im Frühjahr auf der Fahrt mit dem Auto von Hamburg nach Baesweiler. Diese gleiche Strecke mit dem Fahrrad über Land und durch Wälder war das Ziel. Diese Tour hatte ich 5 Jahre zuvor mit einem normalen Fahrrad und Hotelübernachtung in umgekehrter Richtung durchgeführt. Dieses Mal sollte es gemütlicher zugehen, mit E-Bike und Zeltübernachtung.

Am 17.07.25 ging es los. Startpunkt war der Fischmarkt HH, der mich gleich mit bestem Hamburger Regenwetter starten ließ. Mit der Linie 62 und den besten Wünschen einer ganzen Schulklasse ging es über die Elbe nach Finkenwerder ins „Alte Land“, vorbei am Airbus-Werk und den bekannten Apfel-Bauernhöfen. Komoot meinte es gut mit mir und schickte mich über gut befahrbare Fahrradwege, aber auch über die sandigen Waldböden der nördlichen Lüneburger Heide, an denen sich auch E-Bikes die Zähne ausbeißen. Am späten Nachmittag erreichte ich den Campingplatz Oyten südlich von Bremen, wo mich an der Rezeption ein Self-Check-in Automat erwartete. Mit einem Coin in der Hand eröffnete sich mir als ein „Sesam öffne dich“ der gut bewertete Campingplatz. Der Automat hatte mir den Zeltplatz Nr. 136 zugewiesen mit der Möglichkeit auf Zugang zu Strom und Wasser, was für meinen erschlaftten E-Bike-Akku dringend vonnöten war. Nach dem Aufbau des nagelneuen Einmann-Kompakt-Zeltes, meiner Kompakt-Luftmatratze und dem Kompakt-Sommerschlaflsack suchte ich die Sanitärräume mit fast schon luxuriösen Duschkabinen auf, eine Wohltat nach dem verregneten ersten Tag. Was der automatische Rezeptionist aber verschwiegen hatte, war die Tatsache, dass nach vier Minuten mein Warmwasserkon-

sumption aufgebraucht war. Die digitale Aufforderung „bitte nachlösen“ war eingeseift wenig hilfreich. Nach der notwendigen Kaltdusche waren die erstarrten Geister wieder verschwunden. Nun konnte nur noch ein guter tiefer Schlaf. Meine letzten Gedanken galten den warmen Sommern der letzten Jahre.

Am zweiten Tag war alles besser. Die Sonne schien und so ging es mit frisch geladenem Akku und gut ausgeschlafenem Fahrer auf den nächsten Routenabschnitt. In variierenden Abständen zur Weser verlief die Route durch die Felder und Wiesen der Weserauen, unterbrochen von super schön gepflegten Minidörfern mit ihren freundlichen Bewohnern. Ein Storchenvater erklärte mir die notwendige und wichtige Arbeit rund um die Nesterstellung und Storchpflege. Deichkontrollen mit ihren Mitarbeitern, den Schafen, über die sicherheitsbedingte Deichpflege. Ohne besondere Vorkommnisse erreichte ich über Verden (Aller) und Nienburg/Weser meinen zweiten Campingplatz bei Stolzenau/Petershagen. Begleitet von den Ausführungen eines pensionierten Englischlehrers über den tieferen Sinn des Camping-Lebens, ging der Aufbau des Zeltes mit Zubehör schon fast automatisch. Bei Erzählungen über die englische Lebensart genoss ich meinen mitgebrachten Salat mit Brot und Bier. Festzuhalten bleibt nur noch, dass deutsches Bier und englisches Guinness die gleiche Wirkung erzielen und einen festen tiefen Schlaf bewirken.

Nach einem guten Frühstück am nächsten Morgen in einer Bäckerei begleitete mich die Weser noch bis Bad Oeynhausen. In diesem Abschnitt wurde es richtig lebhaft auf dem Fluss. Abiturienten, die ihren Abschluss ausgelassen in Kanus feierten, gutgelaunte Kanureisende mit Begleitmusik feierten unter den Augen des Kaiser Wilhelm Denkmals an der Porta Westfalica. Hier beginnt der schönere Teil des Weser Radweges, auch weil der Fluss

mit Fähre überquert werden muss. Bei schönem Wetter ging es über gut ausgebaute Radwege Richtung Bielefeld. Dennoch war ich am Abend froh, den gut organisierten Campingplatz südlich von Enger/Bielefeld erreicht zu haben. Das Versprechen des „schmerzfrei Sattels“ hatte sich im Laufe des Tages in Luft aufgelöst und eine schmerzhaft Blase erzeugt. Die Vorfreude auf den nächsten Tag war gedämpft.

Am kommenden Tag durchquerte ich bei Suttorf/Melle den Teutoburger Wald, welcher von der Topographie der uns bekannten Eifel entspricht. Unbemerkt wechselte ich an diesem Tag mehrmals die Grenze zwischen Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen - hin und her, bis ich am Abend meinen Zeltplatz südlich von Münster erreichte, die Heimat wurde fühlbar.

Münster, Fahrradstadt ... Münster, mir aus vorangegangenen Touren wohl bekannt, stand diesmal nicht auf meiner Sightseeing-Liste. Die bekannte Fahrradstadt wollte ich aus gutem Grund dieses Mal meiden, da ortsfremde Biker von den Locals auf den gut ausgebauten Fahrradwegen gerade im Berufsverkehr unfreundlich zurechtgewiesen werden. So ging es am nächsten Tag zügig entlang des Dortmund-Ems-Kanals Richtung Ruhrgebiet. Bei Datteln geht der Dortmund-Ems-Kanal fast unbemerkt in den Rhein-Herne-Kanal über, der mit seinen historischen Industriedenkmälern, wie das alte Schiffshebewerk Henrichenburg, den Besucher zu begeistern weiß. Mein Ziel an diesem Tag war aber die ehemalige Zeche Zollverein, heutiges UNESCO-Welterbe. Mir war die Zeche noch aus aktiven Zeiten als Student bekannt und somit ein absolutes Muss auf meiner Tour. Nach dem Genuss einer Bockwurst/Brötchen mit Cola (Grundnahrung eines Bergmannes nach der Grubenfahrt) ging die Tour in den Essener Süden an die Ruhr. Mein angesteuerter Zeltplatz, klein und einfach, begeisterte durch ein gutes Gespräch mit dem Betreiber

in seinem Wohnzimmer während der Akku-Ladezeit.

Bereits um 7 Uhr in der Früh ging es weiter, entlang der Ruhr zur Rheinmündung bei Duisburg mit dem Endziel Moers auf der linken Rheinseite. Im Bereich des Baldeysee wurde ich von dem Fahrradkollegen Andreas begleitet, der aus Berlin kommend, über Frankreich, Lissabon in Portugal als Ziel angab. Fahrradfahren stellt eine Art Religion für ihn dar, die er schon seit Jahren pflegt. Meine Tour entlang der Ruhr war mir noch als „Ruhradweg“ bekannt. Fast unbemerkt führt der Weg durch den Grüngürtel der Ruhrmetropole Mülheims, lediglich einige Industriedenkmäler erinnern hier an die industrielle Vergangenheit. Nach dem Besuch der Ruhrmündung am Rhein war nun Moers mein Ziel. Die Schließungen der Schachtanlagen im Aachener Revier hatten auch mich an den Niederrhein gespült und mir einen neuen Arbeitsplatz beschert. So war ich an diesem Abend bei meinem ehemaligen Kollegen und Freund Norbert R. eingeladen.

Nach einem guten Frühstück und einer noch besseren Übernachtung auf der Wohnzimmerecke ging es auf die Endetappe nach Baesweiler. Auf ehemaligen Bahnstrecken und heutigen Fahrradwegen führte mich Komoot durch Krefeld, Mönchengladbach in die alte Heimat Baesweiler. Der Endpunkt musste der CAP am Baesweiler Zechenberg sein. Schachtanlage Carl Alexander war die Hauszeche Baesweilers, auf der ich 1975 kurz vor der Schließung als Stift (Auszubildender) gearbeitet hatte. Eine Woche lag zwischen Fischmarkt Hamburg und CAP Baesweiler mit vielen Begegnungen und interessanten Gesprächen. Mit einem Blick auf mein E-Bike stellte ich noch fest, dass wir beide keine Panne auf der knapp 600 km Strecke zu beklagen hatten, abgesehen von dem Schmerzlos-Sattel und einer Riesenblase am Allerwertesten. Heimat ist ein schönes Gefühl. Norbert Dohmen

25 Jahre Seniorenwerkstatt Baesweiler e.V.

Neue Mitglieder gesucht!

Im Jahr 2000 wurde die Seniorenwerkstatt Baesweiler durch Heinz Schmitz-Köller und Elisabeth Lohe-Köller, in Zusammenarbeit mit dem damaligen Bürgermeister der Stadt Baesweiler, eröffnet. Nach langer Suche nach einem Raum, wurde in den Kellerräumen der Friedensschule schließlich die erste Werkstatt eingerichtet.

Im Juli 2000 konnten sich nun dienstags 15 aktive Vereinsmitglieder treffen, um schöne Holzarbeiten anzufertigen. 25 inaktive Mitglieder haben die Werkstatt mit Handarbeiten unterstützt, z.B. mit Einkaufstaschen nähen, Socken und andere Sachen stricken.

Elisabeth Lohe-Köller stellte ihren früheren Verkaufsraum zur Verfügung, um zur Weihnachtszeit schon die ersten Sachen auszustellen und zu verkaufen. In der Bevölkerung kam es gut an. Auf Nachfrage kamen im Laufe der Zeit Nistkästen, Futterhäuser, Krippen und Kinder-spielzeuge dazu.

Höhepunkte in 25 Jahren

Im September 2002 wurde zum „Tag der offenen Tür“ eingeladen. Im Jahr 2006 wurde die Löwenstatue an der Burg aufgestellt, eine Spende der Seniorenwerkstatt.

Zum 10-jährigen Bestehen stiftete die Seniorenwerkstatt auf dem Reyplatz die Bergbau-Stele aus Bronze.



Bei einem Wettbewerb 2011, „Vital in Deutschland“, erreichte die Seniorenwerkstatt den 2. Platz.

Im August 2016 ist die Seniorenwerkstatt von der Friedensschule in die Grengrechtschule mit größeren, leicht zugänglichen Räumen umgezogen. Aufgrund der Corona-Pandemie musste die Seniorenwerkstatt im März 2020 vorerst geschlossen werden.

Dennoch konnte im Advent 2020 ein ganz kleiner Basar bei Elisabeth Lohe-Köller geöffnet werden, ehe

die Mitglieder des Vereins im Juni 2021 endlich wieder in die Werkstatt zurück konnten. Seitdem läuft alles wieder wie gewohnt: Dreimal im Jahr Verkaufsausstellungen bei Elisabeth Lohe-Köller. Einmal jährlich in der Werkstatt „Tag der offenen Tür“ mit Kaffee und Kuchen in geselliger Runde.

Die Mitgliederzahl ist mittlerweile stark gesunken. Zurzeit arbeiten in der Werkstatt nur noch 6 aktive Mitglieder. 14 Mitglieder sind als Inaktive dabei. Damit die Seniorenwerkstatt weiter bestehen kann, werden

dringend rüstige Rentnerinnen und Rentner gesucht, die in einer gemütlichen, kameradschaftlichen Runde mitarbeiten möchten. Sie sind herzlich eingeladen, dienstagnachmittags von 14 bis 18 Uhr unverbindlich in der Werkstatt vorbeizuschauen.

Sach- und Geldspenden

Auch regelmäßige Spenden sind der Seniorenwerkstatt wichtig: 2025 profitierten von Sach- und Geldspenden der Geschichtsverein Baesweiler, die Gemeinschaftsgrundschule Grengrecht und die Igelhilfe (Foto).

Impressum

Herausgeber: Stadt Baesweiler
Der Bürgermeister, Postfach 1180, 52499 Baesweiler,
Tel.: 02401/8000, E-Mail: info@stadt.baesweiler.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 04.11.2025
Redaktion: Stadt Baesweiler, Julia Forst-Paffen, Tel.: 02401/800-220
und Nadine Eikermann, Tel.: 02401/800-284,
stadtinfo@stadt.baesweiler.de
Redaktionsschluss Textbeiträge: 17.10.2025

Anzeigen: Palm Druck & Verlag, Tel.: 02401/3432,
palm@baesweiler.de
Redaktionsschluss Werbeanzeigen: 17.10.2025
Auflage: 4.200 Exemplare - erscheint 8 mal pro Jahr

Kostenlos erhältlich an vielen Auslegestellen im Stadtgebiet sowie bei der Stadtverwaltung.

Fotos: Stadt Baesweiler, Stadtarchiv Baesweiler, Stadtbücherei Baesweiler, VHS Nordkreis Aachen, AWA Abfallberatung, Grenzlandtheater Aachen, Musiktheater Lupe, StädteRegion Aachen (Ehrenamts-empfang), KD Busch compamedia (Firma Element 3-5), Realschule Setterich (Space Buzz), Gymnasium Baesweiler (Fußballschulmannschaften), Christoph Brüske (Kultur nach 8), JJJC Samurai Setterich, Bogenschützenverein Baesweiler 1987 e.V., Baesweiler Tennisclub, Geschichtsverein Baesweiler, Geschichtsverein Setterich, Igelhilfe, Norbert Dohmen Radtour Baesweiler-Hamburg), Seniorenwerkstatt Baesweiler



Sie brauchen jemanden...

...der Ihnen bei der **Gartenarbeit** hilft?
...der bei Ihrem nächsten **Familienfest** hilft?
...der Ihnen den **Computer** oder das **Handy** erklärt?
...der gerne **Senioren betreut**?
...der Ihren Dachboden oder den Keller **entrümpelt**?

Die ServiceBrücke Jugend stellt für Sie den Kontakt her zu jungen, engagierten Menschen aus Ihrer Nachbarschaft, die wertvolle Hilfestellung leisten können.

Rufen Sie uns einfach an!

Ansprechpartner: Frau Peters
Telefon: **02401 396 16 77**
Mobil/Whatsapp: **0176 22 70 74 55**
Nutzen Sie auch gerne den Anrufbeantworter.



KOLPING - Weggemeinschaft der Generationen

Baesweiler Tennisclub in der Regionalliga



Im letzten Jahr ist die Seniorenmannschaft der Herren 60 des Baesweiler Tennisclubs als Sieger der Mittelrheinliga in die Regionalliga, die höchste deutsche Spielklasse für Senioren, aufgestiegen.

Durch diesen größten Erfolg in der 60-jährigen Vereinsgeschichte des Baesweiler Tennisclubs (BTC) konnten sich die Herren in diesem Jahr mit Mannschaften messen, bei denen frühere Weltklasseprofis wie zum Beispiel Anders Järryd, Mikael Pernfors und Jeremy Bates spielen. So wurde den zahlreichen Zuschauern bei den vier Heimspielen auf der Tennisanlage am Sportpark Tennis auf höchstem Niveau geboten. Die Herren konnten bei dem 5:4-Sieg in Bonn beim Bonner THV und durch den überragenden 9:0-Sieg am letzten Spieltag gegen TC GW Hiddesen (Detmold) überzeugen. Trotz der zwei Siege wurde der Klassenerhalt knapp verfehlt, nur aufgrund einer schlechteren Match-Differenz.

Bewusst war bei der Kaderplanung im Vorfeld darauf verzichtet worden, die Mannschaft mit externen Spielern wesentlich zu verstärken. Der einzige Neuzugang für diese Saison war Markus Krüger aus Leverkusen. Im Verlauf der Saison wurden mit Markus Krüger, Gundolf Borgmann, Anton Schulte, Achim Dohmen, Jochen Benning, Volker Stempel, Dirk Pfeifferling, Eckhard Kaufmann, Martin Lehnhardt und Gustav Glöggler zehn Spieler eingesetzt.

Den hohen organisatorischen Aufwand leistete Mannschaftsführer Gustav Glöggler mit großem persönlichem Einsatz, viel Freude und besonderem Teamgefühl.

Für alle Spieler war das Spielen in der höchsten Spielklasse ein Erlebnis. Es bleibt zu hoffen, dass diese erfolgreiche Mannschaft im nächsten Jahr um den Wiederaufstieg mitspielt.

Fit in Baesweiler – Sport mit Qualität, Vielfalt und Herz!

Sie möchten aktiv werden, fit bleiben oder einfach wieder mehr Bewegung in Ihren Alltag bringen – und das in einer angenehmen Atmosphäre mit Gleichgesinnten? Dann sind Sie beim Fitness-Verein Baesweiler 1998 e.V. genau richtig!

Das Angebot ist bunt und für jedes Alter geeignet – für nur 8 Euro im Monat!

Angebote:

- Yoga – für Körper, Geist und Entspannung
- Seniorensport – schonend, aktivierend und gesellig
- Step Aerobic & Bauch-Beine-Po – für Ausdauer und Kraft
- Walken in der Gruppe – Bewegung an der frischen Luft
- NEU: Eltern-Kind-Kurs

Warum der Fitness-Verein Baesweiler?

- Qualifizierte und herzliche Trainerinnen und Trainer
- Vielfältige Kurse, die Spaß machen und motivieren
- Familiäre Atmosphäre, in der jeder willkommen ist
- Dem Verein ist wichtig, dass sich alle wohl und sicher fühlen – egal ob Groß oder Klein. Deshalb arbeitet er aktuell an einem Schutzkonzept, das den Schutz aller Mitglieder fest im Vereinsalltag verankert.
- Günstiger Mitgliedsbeitrag: nur 8 € im Monat

Jetzt mitmachen!

Werden Sie Teil des Vereins und tun Sie sich und Ihrem Körper etwas Gutes! Schauen Sie vorbei, machen Sie eine Probestunde mit oder informieren Sie sich hier:

Kontakt: fitnessverein.baesweiler@gmail.com

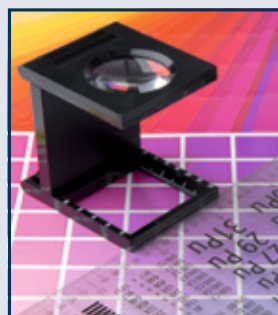
Weitere Infos: www.fitness-verein-baesweiler.de

KANZLEI ENGELN

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Günter Engeln
Steuerberater

Arnold-Sommerfeld-Ring 36
52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01/80 98-0
Fax 0 24 01/80 98 99
E-mail: info@kanzlei-engeln.de
Internet : www.kanzlei-engeln.de



Ihr Ansprechpartner für
Werbung im Stadtinfo

DESIGN UND DRUCK
AUS EINER HAND

PALM

02401-3432

Neue direkt
Apfelernte vom Erzeuger

Jetzt frisch gepflückt:

Elstar, Gala, Birnen

In Kürze:

**Boskoop, Jonagold, Rubinette,
Wellant**

ROOSEN

Obstanbau

Am Beeckfließ 2
Baesweiler-Beggendorf
Nähe Gewerbegebiet
☎ 02401/5842

**Altersjubilareinnen und -jubilare vom
18.09. bis 05.11.2025**

**Die Namen und Adressen der
Altersjubilare
sowie der Eheschließungen und
Ehejubilare werden aus
datenschutzrechtlichen Gründen
nicht veröffentlicht.**

**Pflege Sa-Bine
Kückstraße 54
52499 Baesweiler**

Ansprechpartnerin: Sabine Riegel

- Körperpflege
- Beschäftigung
- Hauswirtschaft
- Verhinderungspflege
- Beratungsbesuch

Kostenlose Schulung
pflegender Angehöriger



02401 - 6949 321
www.pflege-sa-bine.de

Wir nehmen uns soviel Zeit wie Sie wünschen

Mohren-Apotheke

B. Mohr • A. Germann oHG



Kückstraße 38 - 52499 Baesweiler
Tel. 02401/7395 - Fax 02401/8122

www.mohren-apotheke-baesweiler.de
info@mohren-apotheke-baesweiler.de

Qualitätszertifikat der Apothekerkammer (QMS).

Bei uns wird Beratung GROSS geschrieben !

DAHMEN
Mineralöle

0800-111 22 85
kostenlos bestellen

- Heizöl **premium schwefelarm**
(Baesweiler, In der Schaf 2)
- Dieselmotortreibstoff
- Tankreinigungen
- Tankstelle mit Bistro/Backshop
(Baesweiler, Aachener Straße 205)



www.dahmen24.com

Unsere Energie-App.



Wir erfüllen Ihre Urlaubsträume!

😊 günstige Preise wie im Internet

😊 persönliche Fachberatung

ihr freundliches Reisebüro
in Baesweiler

Onlinepreise zum Stöbern auch unter:
www.mein-hotel-online-buchen.de

Tel. 02401/915425
Easingtonstr. 8
52499 Baesweiler

Schlossers

REISEDIENST

www.schlossers.de



email: reisebuero@schlossers.de